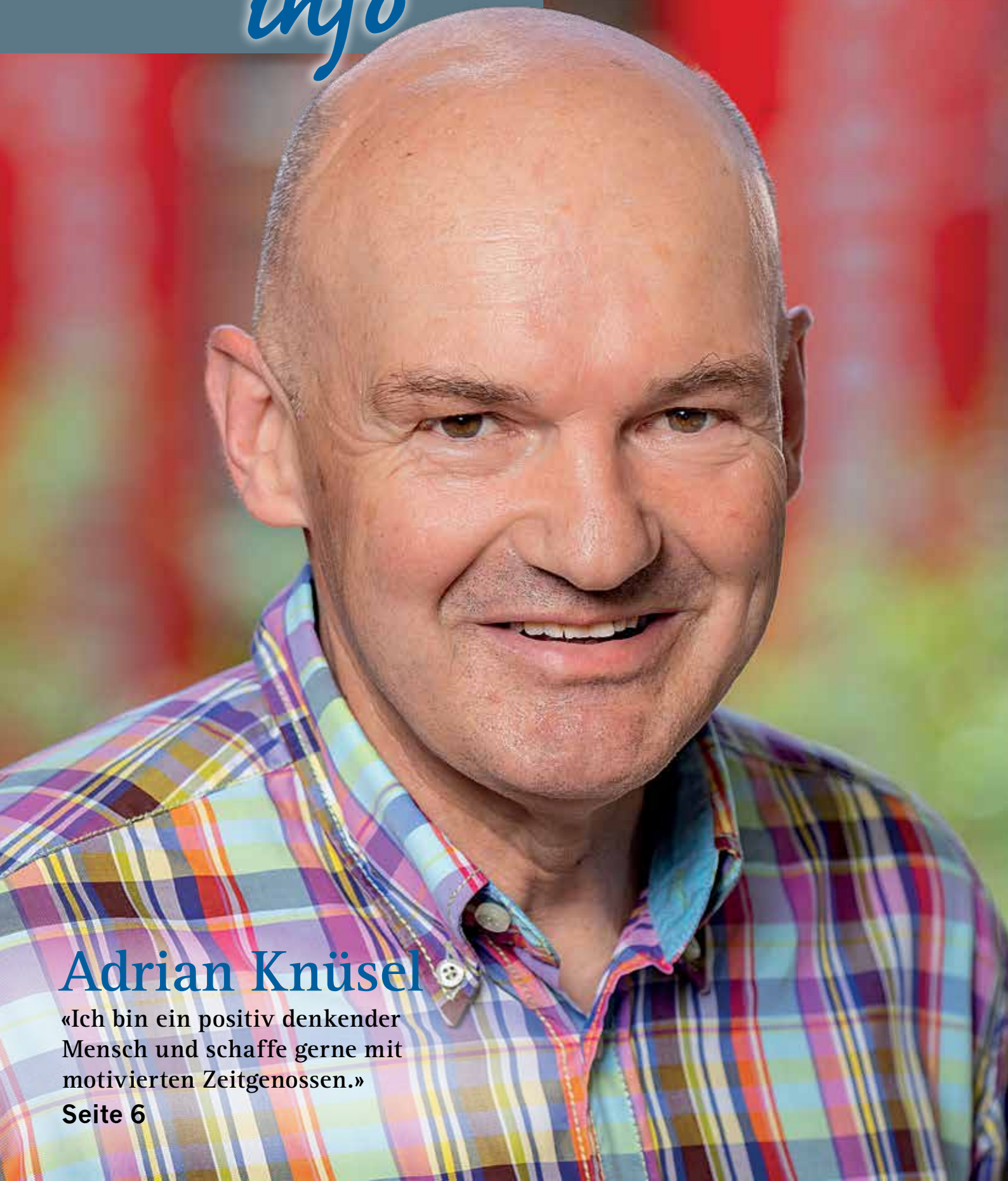


BRIENZ *info*



Adrian Knüsel

«Ich bin ein positiv denkender Mensch und schaffe gerne mit motivierten Zeitgenossen.»

Seite 6

Kabelfernsehen
Bodeli

QuickNet - NEU!

Massiv mehr Speed,
gleicher Preis!

unser
Bestseller
Fr. 48.60

QuickNet plus: 80/8 Mb/s

Download  bisher 25 Mb/s **neu 80 Mb/s** + 220%

Upload  bisher 2 Mb/s **neu 8 Mb/s** + 300%



033 827 01 01 | www.kabelfernsehen.ch

Das Kurszentrum liegt ihm am Herzen

Seit über 21 Jahren leitet Adrian Knüsel die Geschicke des Kurszentrums Ballenberg.

Und es macht ihm immer noch grosse Freude. Kein Wunder, denn diese Aufgabe scheint wie massgeschneidert für ihn zu sein. Bei einem solch abwechslungsreichen und vielschichtigen Tätigkeitsfeld verbunden mit dem Aufeinandertreffen der verschiedensten Menschen, die ein Handwerk erlernen oder vertiefen möchten, kann weder Langeweile noch ein eintöniger Berufsalltag aufkommen.

Das persönlich geprägte Kurszentrum ist ein eleganter und stilvoller Begegnungsort. Dies ist sowohl in der Cafeteria, als auch in den einzelnen Kursräumen, der Bibliothek oder im neu errichteten Gebäude spürbar. Alles kommt offen und aufgeräumt daher und die Räume sind übersichtlich und zweckmässig eingerichtet. Die Gäste können sich so voll und ganz auf das zu erlernende Handwerk konzentrieren. Adrian Knüsel ist überzeugt, dass die Gestaltung und die Form der Umgebung massgebend für eine gute Zusammenarbeit sind. So ist das Team der Administration und der Haus-

dienst auch wesentlich an der guten und kreativen Stimmung im Haus mitbeteiligt. Zusammen gestalten sie einen gut funktionierenden Rahmen indem sich die Kursteilnehmenden wohl fühlen und möglichst viel Positives mit nach Hause nehmen können. Gemeinsames Ziel ist, den Kursteilnehmenden einen nachhaltigen Aufenthalt im Kurszentrum Ballenberg zu ermöglichen.

Alexandra Otter

Mitarbeiterin Kurszentrum Ballenberg

*«Wir leisten einen Beitrag
an eine veränderte
Lebensweise und
ein vielleicht bewussteres
Konsumverhalten.»*





BeO-Sommerprogramm
Mit einmaligen Erlebnissen!

Auf dich warten Gutscheine, Familienausflüge, ein Treffen mit Gölä und weitere Highlights.
BeO-Sommerprogramm: 9. Juli bis 12. August

Radio BeO
www.radiobeo.ch

vo life, für tie

Noss Schulzentrum
 Schösslistrasse 7 3700 Spiez
 Tel. 033 655 50 30

NOSS

Obligatorische Schulzeit bald vorbei und
...noch keine Lösung in Sicht?

Wir haben individuell zugeschnittene Angebote:

10. Schuljahr > auch für Sekundar-SchülerInnen

- als Berufsvorbereitung
- als Mittelschulvorbereitung


Kauffrau/Kaufmann EFZ

- Bürofachdiplom VSH
- KV-Abschluss mit eidg. Fähigkeitszeugnis

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und unterstützen Sie gerne!

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30

noss.ch **Schulzentrum**



Mobil sein

Rollator Gemino in vielen schönen Farben erhältlich



Krankensmobilen- und Hilfsmittelzentrum
Dr. Portmann
 Apotheke Dr. Portmann AG
 Höhweg 4, 3800 Interlaken
 Tel. 033 828 34 34, www.portmann.ch



Juli im Des Alpes dem Treffpunkt in Interlaken:

Täglich ab 18.00 Uhr gibt's die feine Holzofenpizza!

FR 6.7. 20:00 Uhr Blaskapelle Selve

Reservieren Sie sich heute schon Ihren Tisch für den 1. August und geniessen Sie mit einem guten Nachtessen das einzigartige Feuerwerk!

FR 13.7. 20:00 Uhr Musikgesellschaft Ringoldswil

**Werktags täglich 2 Menüs (1 vegi) à CHF 18.50
 Fragen Sie nach unserem Menüpass:
 Jedes 11. Menü ist gratis!**

Herzlich willkommen!



RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
 Höhweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
 Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

Editorial

3 Alexandra Otter

Interview

- 6 Adrian Knüsel:
 «Ich bin ein positiv denkender Mensch und schaffe gerne mit motivierten Zeitgenossen.»
- 62 Mark Segal:
 «Die Gaukler sind in der Stadt: Buskers-Festival in der Rosenstrasse.»



Publireportage

10 Willkommen in der Growa Wilderswil



Infoseiten

- 13 Hermann Marti:
 Bankwesen
- 15 Bernhard Frutiger:
 Akupunktur
- 17 Coiffure Braun Monika:
 Beauty-Tipp

Inhalt

- 19 Martin Gafner:
 Bücherecke
- 23 Marco Zurbuchen:
 Ofenbau



25 Sandra Kammermann:
 Gesundheits-Tipp

Vereine

Kultur

- 29 Kunsthaus Interlaken
- 31 24. Eidg. Armbrustschützenfest Ringgenberg 2019
- 33 Ringgenberg Tourismus



- 35 Botanischer Alpengarten Schynige Platte
- 37 Gauklerfest – Buskers Show Interlaken
- 39 Tell-Freilichtspiele Interlaken

Ausstellungen

- 41 Heimatverein Bönigen
- 43 Interlaken Tourismus



Musik

- 45 Musikschule Oberland Ost
- 47 Oberländerchörli Interlaken
- 49 Musikgesellschaft Ringgenberg

Kinder

53 Sportopus Interlaken



Tierschutz

51 Tiere suchen ein Zuhause



Unterhaltung

- 21 Suchspiel
- 55 Wer ist unsere Juli-Person?
- 66 Kolumne



- 57 Kreuzworträtsel
- 58 Veranstaltungen



«Ich bin ein positiv denkender Mensch und schaffe gerne mit motivierten Zeitgenossen.»

Der Begriff «Kulturerbe» umfasst nicht nur Baudenkmäler und Kulturgüter. Unter anderem gehört auch das Fachwissen über traditionelle Handwerkstechniken dazu.

In seiner mehr als zwanzigjährigen Tätigkeit als Leiter des Kurszentrums Ballenberg hat Adrian Knüsel dieser Institution ein Gesicht gegeben. Dank des schweizweit einzigartigen Kursangebots und dank breiter Erfahrung ist das Zentrum in Partnerschaft mit dem Freilichtmuseum Ballenberg ein kompetenter Ansprechpartner wenn es um Fragen des traditionellen Handwerks und historischen Bauhandwerks geht.

Adrian Knüsel, das Kurszentrum Ballenberg ist örtlich direkt neben dem Freilichtmuseum – aber es sind zwei unabhängige Institutionen... Es sind zwei eigenständige Stiftungen, die Stiftung Ballenberg Freilichtmuseum der Schweiz einerseits und die Stiftung Heimatwerksschule Ballenberg andererseits. Die Eigenständigkeit macht Sinn, weil die Kursorganisation grundsätzlich anders funktioniert als der Museums-

betrieb. Diese Organisationsform hat sich bewährt. Im Kurszentrum können wir Dinge ausprobieren, Fehler machen und korrigieren dank kurzen Entscheidungswegen.

Wäre eine komplette Trennung der beiden Institutionen denkbar?

Das wäre schade. Es gibt sehr viele gemeinsame Ziele und Interessen, die in der jetzigen Form genutzt werden können. In Partnerschaft mit dem Freilichtmuseum und dank unseres einzigartigen Angebots sind wir Ansprechpartner und Experte bei Fragen der handwerklichen Bildung, Vernetzung und Forschung. Wir pflegen enge Beziehungen zu Berufs- und Interessenverbänden, zu kulturellen Institutionen sowie Behörden.

Wie kam es zur Gründung vor über zwanzig Jahren?

Wir sind die eigentliche Nachfolge der traditionsreichen Heimatwerksschule

in Richterswil. Diese war in finanzielle Schwierigkeiten geraten. Da gelang der Verkauf der Liegenschaften an den Kanton Zürich, und es entstand die heutige Stiftung auf dem Ballenberg. Seit 1996 sind wir dem Handwerk, dem traditionellen Bauhandwerk und der zeitgenössischen Gestaltung verpflichtet.

Und nun sind alle finanziellen Probleme gelöst?

Nein – natürlich nicht. Aber wir erarbeiten einen grossen Teil unseres Umsatzes mit Kursgeldern. Wir setzen unsere Mittel und Ressourcen umsichtig und nachhaltig ein. Um unserem kulturellen Vermittlungsauftrag nachkommen zu können, sind wir aber auf öffentliche Gelder sowie Sponsoren angewiesen...

... und solche gibt es tatsächlich?

Ja, wir haben eine treue Gönnerschaft, die uns die letzten 20 Jahre

«Es gibt sehr viele Gemeinsamkeiten, die durch die gewählte Organisationsform unterstützt werden...»

mitgetragen hat. Trotzdem müssen wir gut auf die Finanzen Acht geben, damit wir unsere Aufgaben wahrnehmen können ohne in Schieflage zu geraten.

Wer besucht denn eigentlich die angebotenen Kurse? Was sind das für Leute?

(Lacht) Ich würde einfach sagen: Querbeet. Das Angebot ist breit. Es gibt eintägige Kurse ebenso wie längere und einfache ebenso wie anspruchsvolle. Und so sind eben die Teilnehmenden «querbeet» durch alle Schichten und Altersgruppen vertreten.

Gibt es einen Abschluss nach Kursende? Gibt es eine Prüfung oder ein Diplom?

Wir händigen eine Kursbestätigung aus. Wir verstehen uns als Bildungsinstitution und nicht als eine klassische Ausbildungsstätte. Es gibt keine Prüfungen. Unser Angebot dient der Weiterbildung. Viele Leute sind heute

sehr «technisch» unterwegs. Sie beschäftigen sich vorwiegend mit «fertigen» Dingen – etwa mit dem Handy. Der Wunsch, etwas von Anfang bis Ende selber zu machen schlummert in vielen von uns...

Wie muss ich mir das vorstellen?

Im Dienstleistungssektor tätige Personen besuchen zum Beispiel einen Schuhmacherkurs. Unter kundiger Anleitung, entsteht vom Anmessen des Fusses, übers Zuschneiden des Leders bis zum fertigen Vernähen und Kleben ein massgeschneiderter Schuh. Die Ganzheitlichkeit und Nachhaltigkeit des Projekts steht im Mittelpunkt.

Wie viele Lernende gibt es also ungefähr?

2017 besuchten rund 1400 Teilnehmende ca. 180 Kurse.

Und was zahlen die Kursbesucher?

Das hängt vom Kurs ab. Ein eintägiger

Kurs kostet durchschnittlich 200 bis 220 Franken. Für Unterkunft und Verpflegung vermitteln wir Angebote in der näheren Umgebung, Hofstetten, Brienzwiler, Schwanden. Die privaten Anbieter schätzen die über die Jahre gut funktionierende und aufgebaute Zusammenarbeit.

Als Leiter des Kurszentrums Ballenberg sind Sie Mitglied der Arbeitsgruppe des BAK zum immateriellen Kulturerbe. Wie kam es dazu?

Es gab eine grundsätzliche Erweiterung des Begriffs Kulturerbe. Die UNESCO hat realisiert, dass der Schutz nicht bei Baudenkmälern oder Kulturgütern endet. Der Schutz gilt auch Traditionen und lebendigen kulturellen Ausdrucksformen, wie z.B. mündlich überlieferte Traditionen, darstellende Künste, gesellschaftliche Bräuche, Rituale und Feste. In der Aufzählung der UNESCO wird auch das Fachwissen über traditionelle Handwerkstechniken erwähnt. Hier

Foto linke Seite:

In der Schmiedewerkstatt sind acht vollständig eingerichtete Arbeitsplätze vorhanden.

Adrian Knüsel

Jahrgang: 1957

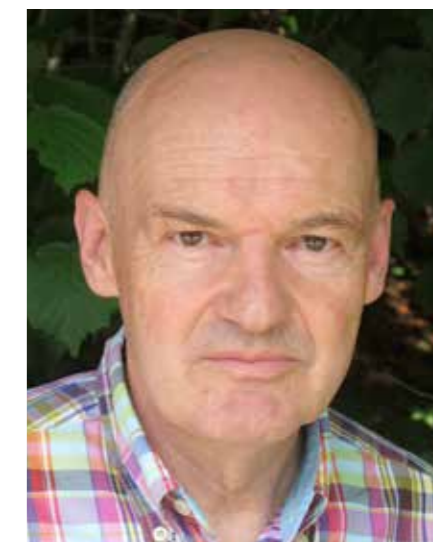
Zivilstand: verheiratet, 2 erwachsene Töchter

Hobbies: Kaum Zeit dafür.

Wenn doch: Tango tanzen oder Ski fahren.

Beruflicher Werdegang: Keramiker mit eigener Werkstatt, erhielt verschiedene Auszeichnungen, nach der Gründung des Kurszentrums Ballenberg wurde er zu dessen Leiter berufen. Seit 21 Jahren ist er dort in dieser Funktion tätig.

Internet: www.ballenbergkurse.ch
adrian.knuesel@ballenbergkurse.ch





Kulinarische Erlebnisse auf dem Brienzsee

Swiss Barbecue Cruise

Jeden Dienstag und Freitag vom 29. Juni bis 31. August 2018
Interlaken Ost ab 19.30 Uhr, Interlaken Ost an 21.15 Uhr

Abendrundfahrt auf dem Dampfschiff Lötschberg

Jeden Samstag vom 30. Juni bis 1. September 2018
Interlaken Ost ab 19.07 Uhr, Interlaken Ost an 21.53 Uhr
(Am 30. Juni mit musikalischer Unterhaltung durch die «Örgeli-Chracher»)

Äplerbrunch

Jeden Sonntag vom 1. Juli bis 2. September 2018
Interlaken Ost ab 10.07 Uhr, Brienz an 11.20 Uhr

Abendrundfahrt zum Nationalfeiertag

Mittwoch, 1. August 2018
Interlaken Ost ab 20.10 Uhr, Interlaken Ost an 22.50 Uhr

Tischreservation:

Schiffcatering Brienzsee, Tel. 058 327 48 34

Mehr Infos:

Tel. 058 327 48 11 oder bls.ch/schiff



erfüllt das Kurszentrum die Anforderungen perfekt. Die Mitarbeit in dieser Gruppe ehrt unsere Arbeit.

Das klingt alles so, als ob alles reibungslos und ohne Probleme verlaufen würde. Ist das so oder gibt es auch Schwierigkeiten?

Ein immer präsent Thema ist natürlich die unsichere Finanzlage. Aber wie schon gesagt: Wir verhalten uns umsichtig und investieren nachhaltig.

Also muss der Leiter des Kurszentrums – also Sie – ein sehr vielseitiger Mensch sein und in den verschiedensten Gebieten die Zügel in der Hand halten?

Es ist tatsächlich eine vielseitige Tätigkeit. Der direkte Kontakt mit Materialien und Menschen ist eine permanente Herausforderung. Neben der Verantwortung gibt es aber auch viele Freiheiten. Viele Probleme, die andere Ausbildungsstätten und vor allem auch Schulen haben, kennen wir nicht.

«Ich wurde angefragt, habe zugesagt und den Entschluss nie bereut.»

Zum Beispiel?

Sachbeschädigungen, Wandschmierereien oder mangelnde Sorgfalt mit Haus, Material und Werkzeug. Zu uns muss man nicht kommen – und wenn man eben kommt, verhält man sich auch entsprechend.

Wie wird man denn Leiter eines Kurszentrums?

Ich wurde angefragt, habe zugesagt und den Entschluss nie bereut. Bei neuen Kursleitenden achte ich darauf,

dass nebst den fachlichen Kenntnissen auch das Geschick zur Stoffvermittlung und zum Unterrichten da ist. Man muss mit Menschen umgehen und Freude wecken können.

In Ihrer über zwanzigjährigen Tätigkeit haben Sie natürlich der Institution ein eigenes Gesicht gegeben...

...Kontinuität ist wichtig und eine Qualität. Ich bin jetzt über zwanzig Jahre hier. Wenn Sie nach Problemen fragen: Das kann auch ein Problem werden. Es kommt jetzt die Zeit, da bald meine Ablösung fällig wird. Es wird darum gehen, eine Nachfolge zu finden, die mit grossem Sachverstand, Idealismus und Motivation ans Werk geht.

Zu diesem Übergang wünsche ich Ihnen und dem Kurszentrum alles Gute und danke für das interessante Gespräch.



Pizzaöfen und Weidenbögen zeigen auch ausser Haus die Nutzung für verschiedene Tätigkeiten auf.

Zum Schmunzeln

Bei den Generationenkursen erleben Erwachsene und Kinder sich gegenseitig neu. So hat ein 70-jähriger Grossvater nicht schlecht gestaunt, als die knapp 10-jährige Enkeltochter ihn beim Buchbinden mit Leichtigkeit in Tempo und Auffassungsgabe überholt hat. Die Generationenkurse sind ein Spezialangebot des Kurszentrums Ballenberg. Sie werden finanziell unterstützt vom Bundesamt für Kultur BAK und der Prof. Otto Beisheim Stiftung.

Text & Bilder: Peter Santschi



Der neue begehbare Kühlschrank nennt sich bei Growa Coolway.

Willkommen in der Growa Wilderswil

Mehr Komfort nach Teilsanierung.
Die Gemütlichkeit bleibt.

Am Fusse der Berner Alpen, verkehrstechnisch günstig gelegen, bietet der Growa-Markt in Wilderswil Gastronomen, Hoteliers, Detailhändlern und Gewerbetreibenden seit 2003 ein Vollsortiment inklusive Frischprodukte an. Jetzt hat der Markt ein partielles Facelifting erhalten. Durch die Teilsanierung ist das Innenleben moderner geworden – behält dabei aber seine ursprüngliche Gemütlichkeit.

Sympathischer Abholgrosshändler

Es herrscht ein emsiges Treiben. Kunden kommen und gehen. Man grüsst sich freundlich, kennt sich, hält da und dort einen Schwatz. Eine lockere, sympathische Atmosphäre macht sich breit. Der neu gestaltete Check-In, Check-Out, Kassen- und Bistro-Bereich wirkt offen und bietet dank der Teilsanierung endlich mehr Platz. Das freut Kunden wie auch Mitarbeitende gleichermaßen. René Schenk, Geschäftsführer: «Zwei Monate haben die Arbeiten gedauert. In der Zeit musste immer etwas von einer Ecke in die andere geschoben werden. Das war für die Kunden nicht immer ganz einfach. Aber jetzt ist es geschafft und wir alle sind mit dem Resultat sehr zufrieden.» René Schenk kann sich zusammen mit seinem 22 Mitarbeitenden wieder voll und ganz auf das Tagesgeschäft und die kompetente Beratung konzentrieren.



Coolway – das Herzstück

Wir sind im Coolway – so heisst bei Growa die Frischprodukteabteilung. Dem Herzstück des Marktes wurde bei der Teilsanierung ein besonderes Augenmerk geschenkt. Auf rund 350m² finden die Kunden eine enorm grosse Auswahl und Vielfalt an Frischprodukten. Hier reihen sich Artikel aus den Bereichen Früchte und Gemüse, Metzgerei, Fisch und Seafood, Molkerei und Backwaren aneinander. Der Coolway ist umrahmt von modernen Glastüren, hinter welchen sich ein breites, qualitativ hochstehendes und je nach Zone, gekühltes oder tiefgekühltes Sortiment befindet. Stimmungsvolle Bilderweisen auf die Warengruppen hin und erleichtern den Kunden das Finden der Produkte. Ein wahres Schlaraffenland aus dem man so schnell nicht wieder weg will.

Regionale Zusammenarbeit

Der Growa-Markt in Wilderswil ist unter der Führung von René Schenk Arbeitgeber von 19 Personen und drei Auszubildenden. Für ihn steht die Berücksichtigung regionaler und lokaler Firmen im Zentrum. Da neben der Gastronomie auch das Gewerbe zu den wichtigsten Kunden der Growa gehört, wurden vom Elektriker über die Heizungs-firma bis hin zum Bodenleger und Sanitär ansässige Unternehmen engagiert.



Eine Welt für sich: In der Weinabteilung trifft Tradition auf Innovation.

Attraktives Weinsortiment

Die Weinwelt lockt bereits von weitem. Auch sie wurde nach neuesten Erkenntnissen der Warenpräsentation eingerichtet. Das warme Licht sorgt für eine angenehme Atmosphäre und das Sortiment bietet sorgfältig ausgesuchte Tropfen an. Man muss nicht lange suchen und stösst dabei auf Exklusivitäten. Fein abgestimmte Weine aus Italien, Frankreich, Spanien, Portugal und aus Übersee, darunter befinden sich auch prämierte Perlen. Natürlich ist auch die Schweiz mit regionalen Sorten vertreten. Vom einfachen Tischwein bis hin zum grossen Champagner umfasst das Angebot verschiedene Qualitäten aus vielen Provenienzen.

Ressourceneffizienz

Bei der Teilsanierung und Modernisierung wurde sehr auf Ressourceneffizienz geachtet. Die Lichtquellen wurden mit stromsparenden LED-Leuchten ersetzt. Diese ermöglichen eine Energieeinsparung von 25% gegenüber herkömmlichem Licht. Zudem fällt ein viel tieferer Unterhalt an, da die LED-Leuchten eine Brenndauer von rund 60 Tausend Stunden aufweisen. Mit der CO₂ betriebenen Booster-Anlage für die Abwärme-Nutzung kann gekühlt und geheizt werden. Die Abwärme wird im Winter für ein angenehmes Raumklima sorgen und der Markt kann somit seinen Wärmebedarf komplett abdecken. Das natürliche Kältemittel CO₂ reduziert zudem auch die Treibhausgasemissionen, denn CO₂ als Kältemittel trägt 4000-Mal weniger stark zum direkten Treibhauseffekt bei, als ein synthetisches Kältemittel.



Von Profis für Profis: Für den Einlass in den Growa Markt wird eine Kundenkarte benötigt.



Growa Markt, Transgourmet Schweiz AG

René Schenk

Growa Markt
Transgourmet Schweiz AG
Mittelweg 1
3812 Wilderswil
www.transgourmet.ch





Bis zu
50%
auf ÖV, Hotels
und Marken-
erlebnisse

Erleben Sie die Schweizer Firmenlandschaft
mit exklusiven Vorteilen.



Mitglieder erhalten attraktive Ermässigungen
auf Anreise, Hotel und Markenerlebnisse vor Ort.
Mehr Infos unter:
raiffeisen.ch/schweizer-marken

RAIFFEISEN



Von links nach rechts: Hermann Marti, Heidi Schläppi, Hansjürg Egger, Markus Fuchs

**Die Bank, die ihren
Kunden gehört!**

RAIFFEISEN

Genossenschafter der Raiffeisenbanken profitieren von vielen Vorteilen.

Die Genossenschafter einer Raiffeisenbank leisten einen wichtigen Beitrag an die lokale Wirtschaft. Die Prinzipien der Selbstbestimmung, Selbstverwaltung und Selbstkontrolle kommen direkt demjenigen Wirtschaftsraum zu Gute, in dem die Kunden der Bank zu Hause sind. Und dabei geht es um viel mehr als das klassische Vermitteln von Kapital: Die drei Genossenschaften im Oberland Ost, die Raiffeisenbanken Region Haslital-Brienz, Lütschinentäler und Jungfrau, engagieren sich seit Jahrzehnten sehr vielseitig mit Sponsorings, Spenden und Vergabungen. Sie bilden 12 Lernende aus, bieten über 100 Arbeitsplätze und generieren ein Steueraufkommen von über 1,9 Millionen Franken. Nicht zu vergessen: auch die Mitarbeitenden dieser Banken sind aktiver Teil des gesellschaftlichen Miteinanders und engagieren sich in Vereinen, Institutionen, Ämtern und in der Politik. Ganz nach dem Motto: Einer für Alle, Alle für Einen!

Über eine Million Genossenschafterinnen und Genossenschafter in der Schweiz können nicht irren! Werden auch Sie Mitglied dieser einzigartigen Erfolgsgeschichte und profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen: Kontoführung zu Vorzugskonditionen, Zugang zu attraktiven Erlebnissen mit den Maestro-, V Pay- und Kreditkarten wie z.B. Tickets für Konzerte und Events, Sonntagspiele der

Raiffeisen Super League und Skitageskarten mit vergünstigten Preisen bis 50%. Mit dem Museumspass besuchen Sie Museen in der ganzen Schweiz zu vorteilhaften Preisen oder sogar gratis. Und unser diesjähriges Mitgliederangebot bietet Ihnen exklusive Einblicke in zahlreiche traditionelle Schweizer Firmen. Die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr und eine Hotelübernachtung sind ebenfalls zu einem reduzierten Preis mit dabei. Wir wünschen Ihnen viel Spass in der MemberPlus-Welt von Raiffeisen!

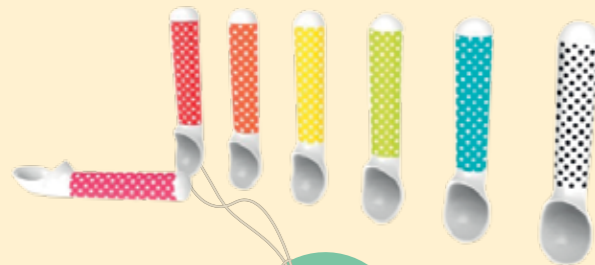
Hermann Marti

Raiffeisenbank Region
Haslital-Brienz
Hauptstrasse 1, Meiringen
Telefon 033 972 10 10
hermann.marti@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/memberplus



SOMMER-ANGEBOTE

Glacekugellöffel



Fr. 9.90

Glacemaschine



Fr. 79.-

Eisbecher



Fr. 5.90

Frescolino



Fr. 119.-
statt Fr. 139.-

Ihr Fachgeschäft mit den attraktiven Angeboten.

Besuchen Sie uns



ZIMMERMANN AG Oberlandstrasse 3 3700 Spiez Telefon 033 654 84 00



ZIMMERMANN
HAUSHALT · GESCHENKE

Akupunktur bei chronischen Schulterschmerzen

Die Behandlung bei chronischen Schulterschmerzen

Schulterschmerzen können für die Betroffenen äusserst einschränkend und störend sein. Schon alltägliche Handgriffe, gehen mit Schmerzen einher. Es können viele Ursachen hinter den Beschwerden stehen. Akute Verletzungen als auch Verschleiss können Schulterschmerzen auslösen. Schulterschmerzen sind zum überwiegenden Teil Weichteilschmerzen im Bereich des Schultergelenks, bei denen vor allem Muskeln, Sehnen, Gelenkkapsel und Schleimbeutel beteiligt sind.

Beispiele für mögliche Ursachen von Schulterschmerzen sind:

- Impingementsyndrom (Engpasssyndrom) der Schulter
- Schädigung oder Riss der sog. Rotatorenmanschette (Rotatorenmanschettenruptur)
- Verschleissbedingte Veränderungen: Arthrose
- Unfallbedingte Veränderungen: Brüche und Verletzungen (z.B. Schlüsselbeinbruch)
- Verrenkung des Schultergelenks (Schulterluxation)
- Entzündliche Veränderungen: Sehnenentzündungen, Schleimbeutelentzündungen
- Verspannungen
- Schultergelenkentzündung, Schultersteife (sog. Frozen Shoulder)

Die Akupunktur kann die verletzten oder entzündlichen Strukturen mittels feinsten Nadeln behandeln. Die Therapie erfolgt durch minimalste Reizung der Haut. Wie Forschungen zeigen, löst eine solche Reizung eine biochemische Reaktion hervor, die sich positiv auf Schmerzen und Entzündungen auswirkt.

Die Wirkung der Akupunktur auf Schulterschmerzen wurde in einer umfassenden Studie, die durch die DÄGFA (Deutsche Ärztegesellschaft für Akupunktur) publiziert wurde, belegt.

Studie (Molsberger et al 2010)

An der Studie nahmen 424 Patienten mit seit mindestens sechs Wochen (im Durchschnitt elf Wochen) bestehenden Schulterschmerzen teil. Jeder Patient wurde innerhalb von sechs Wochen 15 Mal behandelt – je nach Gruppe mit

Akupunktur oder Minimal-Akupunktur oder orthopädischer Standardtherapie einschliesslich täglicher Einnahme von 50 mg des Schmerzmittels Diclofenac. Messparameter war der angegebene Schmerz sofort nach Abschluss der Behandlungsserie sowie drei Monate später.

Direkt im Anschluss der Behandlungen zeigte sich, dass Akupunktur mit 68% sehr viel erfolgreicher war als die Minimal-Akupunktur (nicht invasiv) (40%) oder - besonders auffällig - die orthopädische Standardtherapie (24%) und damit den Kontrollen signifikant überlegen war. Drei Monate nach Abschluss der Therapie war dieser Effekt noch gegeben, jedoch schnitt dann die Minimal-Akupunktur am schlechtesten ab: Akupunktur (78%), Standardtherapie (47%) und Minimalakupunktur (43%).

Empfehlung: mit Blick auf diese Studie sollte die Akupunktur in der Therapie des chronischen Schulterschmerzes zum Einsatz kommen.

Unser Team besteht aus Therapeuten mit langjähriger Berufserfahrung. Die enge Vernetzung mit Therapeuten und Ärzten bilden ein fundiertes Team, dass den Klienten auf einer breiten Basis abholt.

Die Behandlung mit Akupunktur wird im Rahmen der Zusatzversicherung von sämtlichen Kassen unterstützt.

Quelle: https://www.daegfa.de/PatientenPortal/Anwendungsgebiete_Schulter-Armschmerzen.aspx

Bernhard Frutiger

Akupunktur
Naturheilpraktiker mit eidg. Diplom
Fachrichtung TCM/Akupunktur

frutiger & sarbach
Marktgasse 21, 3800 Interlaken
Tel. 033 821 61 56

www.frutiger-sarbach.ch



31. BRIENZERSEE ROCKFESTIVAL

3. - 5. AUGUST 2018



ERÖFFNUNG
SCHINDIBAR
Do, 2. August
19.00 Uhr

TICKETS

Freitag, 3. August

17.15 - 18.30 HUMAN ZOO
19.00 - 20.30 THUNDERMOTHER
21.00 - 22.30 ECLIPSE
23.00 - 00.30 HARDCORE SUPERSTAR
01.00 - 02.30 BAD ASS ROMANCE

Samstag, 4. August

12.00 - 13.00 CRAZY MOFOS
13.30 - 14.30 JURAYA
15.00 - 16.30 UNCLE BARD & THE DIRTY BASTARDS
17.00 - 18.30 ALLISON
19.00 - 20.30 SHAKRA
21.00 - 22.30 CORELEONI
23.00 - 00.30 ONE DESIRE
01.00 - 02.30 BÜNZLIKRACHERS

Sonntag, 5. August

11.30 - 12.30 STILLER HAS
13.00 - 14.00 SANDEE
14.30 - 16.00 TROUBAS KATER
16.30 - 18.00 HEIMWEH

Vorverkauf

3-Tage	CHF 123.-
Freitag	CHF 48.-
Samstag	CHF 58.-
Sonntag	CHF 38.-

Abendkasse

3-Tage	CHF 159.-
Freitag	CHF 62.-
Samstag	CHF 72.-
Sonntag	CHF 52.-

- Alle Vorverkaufspreise verstehen sich inklusive Verkaufs- und Versandgebühren.
- Jugendliche unter 16 Jahren nur in Begleitung einer Erziehungsberechtigten Person
- Einsatz als Helfer? Melde dich an unter info@brienzerseerockfestival.ch

Vorverkauf online bei

TICKETINO.
Everybody's Ticketing

Regionalverkauf

ab Mitte Juni 2018

- BBO Bank Brienz Oberhasli
- Küssus Kaffeemaschinen, Zollbrück
- Landi Jungfrau AG, Interlaken
- Tankshop Lammbach AG, Brienz
- Orell Füssli, Thun
- Obwalden Tourismus, Sarnen

Hauptsponsor



brienzerseerockfestival.ch



Frisuren und Haarpflege

COIFFURE : BRAUN MONIKA

Haarpflege für blondes Haar

Sonne, Wind und Wetter setzen unserem Haar zu. Es braucht Pflege, damit es schön bleibt und den Farbton behält. Blondes Haar braucht sogar noch etwas mehr Zuwendung, da es schneller spröde, trocken und von der Sonne ausgebleicht wird. Das gilt für naturblondes aber insbesondere auch für gefärbtes oder blondiertes Haar. Was kann man also tun? Blondierte und heller gefärbte Haare benötigen von Zeit zu Zeit eine saure Tönung, damit der Farbton erhalten bleibt. Der Gebrauch eines Feuchtigkeitssprays ist ein «Must». Die Pflege kann auch mit einem Conditioner oder einem speziellen Shampoo für blondes Haar unterstützt werden. Auch beim naturblonden Haar benutzt man vorzugsweise einen Feuchtigkeitsspray und ein Pflegeshampoo.

Bei unserem Modell haben wir das obere Deckhaar auf-toupiert und danach aufgehellt. Anschliessend haben wir eine Tönung aufgetragen. Dadurch wurde der Haaransatz etwas dunkler und die Spitzen heller.

Coiffure Braun Monika

Eidg. Dipl. Damen-Coiffeuse

Centralstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 72 30

Bericht über meinen Weg zu besserem Aussehen und Wohlfühlen.

AARE-PRAXIS

Mein Name ist Pamela Bracher und ich bin seit zwei Jahren Teil des Teams der Aare-Praxis.

Nach einigen Schicksalsschlägen vor 2 Jahren, mutierte ich zum Frustfresser. Keine Tafel Schokolade, keine Cremeschnitte, kein Chips waren mehr sicher vor mir. Alles was mir in die Hände gelangte wurde vernichtet, ohne Rücksicht auf Verluste. Und so setzte sich jedes «Chipsli», jedes «Reiheli Schoggi» an Bauch, Beinen und Po fest. Das Resultat meiner Frustfresserei zeigte sich an zu engen Kleidern und wie ihr auf den Bildern sehen könnt, meiner einst so tollen Figur.

Auf einmal musste ich die ganze Garderobe erneuern mit Grössen L/XL. Dies war zunächst nicht wirklich schlimm. Doch später fing es an, mich zu nerven. Genau das war der richtige Zeitpunkt um mich wieder um meinen Körper zu kümmern. Da ich aber der Typ Mensch bin, welcher Wettbewerb benötigt um die Motivation aufrecht zu erhalten, wusste ich nicht, wie ich es bewerkstelligen sollte.

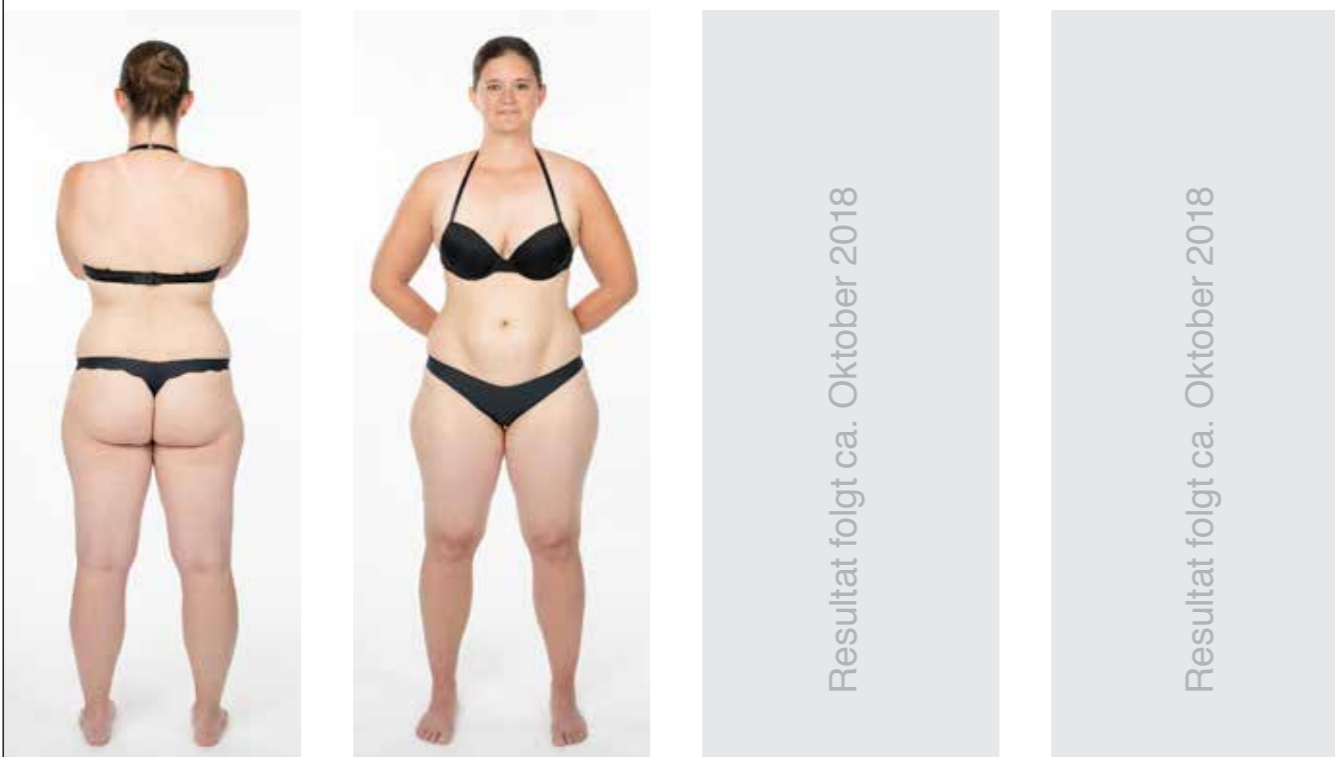
Als ich dies Gabriela Haug während einer Behandlung erzählte, blickte sie schelmisch zu mir und schlug mir vor das «neue Model» der Aare-Praxis zu werden.

Da ist er, mein Wettbewerb

Nun stelle ich mich dieser Herausforderung und ich freue mich, in einigen Monaten über meinen Wandel zu berichten. Mit Fotos zum Vergleich vorher/nachher.

Bis dahin alles Gute und mein gutgemeinter Rat: trage Sorge zu deinem Körper. Er ist das einzige Zuhause deiner Seele.

Herzlichst Pamela vom Team der Aare-Praxis



Vorher

Vorher

Nachher

Nachher

Aare-Praxis | Rugenparkstrasse 7 | 3800 Interlaken
Telefon 033 822 23 24 | info@aare-praxis.ch | www.aare-praxis.ch

Kreber

Die Kosmos Alpenflora

Alle Arten der alpinen und subalpinen Stufe



Norbert Griebel:
Die Kosmos Alpenflora
Fr. 49.90

Martin Gafner

Kreber AG, Aarmühlestrasse 35,
3800 Interlaken, Tel. 033 822 35 16
interlaken@kreber.ch
www.kreber.ch

Die Alpen sind so reich an blühenden Pflanzen wie kaum eine andere Landschaft Europas. Dieser Band stellt sämtliche Arten der alpinen und subalpinen Zone vor. Über 1000 Pflanzen werden mit Foto abgebildet und ausführlich beschrieben, dazu kommen Porträts weiterer 700 Arten. Verbreitungskarten zeigen, wo und in welcher Häufigkeit die Pflanzen zu finden sind. Umfassendes Wissen im kompakten Format: ein überaus nützlicher Begleiter, der in jeden Rucksack passt.

Kreber



**OB BEGINNER ODER
PROFI, BEI UNS FINDEN
SIE ALLES FÜR DEN
SCHULANFANG!**

Bücher | Papeterie | Büromöbel | Copy-Print

kreber.ch

Top 5 Belletristik

1. Heimliche Versuchung | Donna Leon | Verlag Diogenes
2. Das Atelier in Paris | Guillaume Musso | Verlag Pendo
3. Revanche | Martin Walker | Verlag Diogenes
4. Arosa | Blanca Imboden | Verlag Wörterseh |
5. The President Is Missing | Bill Clinton | James Patterson | Verlag Droemer/Knaur

Top 5 Sachbuch

1. Christina – Die Vision des Guten – Band 2 | Bernadette von Dreien | Verlag Govinda
2. Eine kurze Geschichte der Menschheit Yuval | Noah Harari | Verlag Pantheon
3. Christina – Zwillinge als Licht geboren Band 1 | Bernadette von Dreien | Verlag Govinda
4. Duden – Die deutsche Rechtschreibung | Verlag Dudenredaktion
5. Im Namen der Opfer | Carla del Ponte, Roland Schläfli | Verlag Giger

CE

Carlton-Europe

hotels & restaurants & more



Füsse im Wasser - Drink in der Hand

Geniessen Sie einen Aperero, ein kühles Bier oder Kaffee und Kuchen - entspannen Sie in unserem **einzigartigen Hotelpark** mit grandioser Aussicht auf die Berge.

Es erwarten Sie neben unserem **Naturbadeteich** ein romantischer Rosen-Pavillon, Outdoor-Schach, Petanque-Bahn und Tischtennis-Tisch.

...auch Sie sind herzlichst willkommen!



Ihr Zuhause an schönster Lage zwischen den Seen... in Interlaken eben!

Verbringen Sie erholsame Tage in einem unserer **Apartments**. Die Wohnungen sind zum Süden gelegen und im modernen Alpine-chic eingerichtet.

Bei uns finden Sie eine Übergangswohnung, einen Wohnsitz fürs Alter oder Ihren temporären Rückzugsort in Interlaken!

Mieten Sie unsere 2 - 3 Zimmer-Apartments solange Sie wünschen - fragen Sie nach unserem Angebot!

Carlton - Europe Hotel
Bernensis Hotel AG
Höheweg 92-94
CH-3800 Interlaken
Tel. +41 (0)33 826 01 60
info@carltoneurope.ch
www.carltoneurope.ch



Noch ist's Sommer - bald ist wieder Weihnachten!

Haben Sie Ihr **Firmenessen** schon geplant? Feiern Sie Ihre Mitarbeiter bei uns im **Carlton-Europe - it's a family affair!**

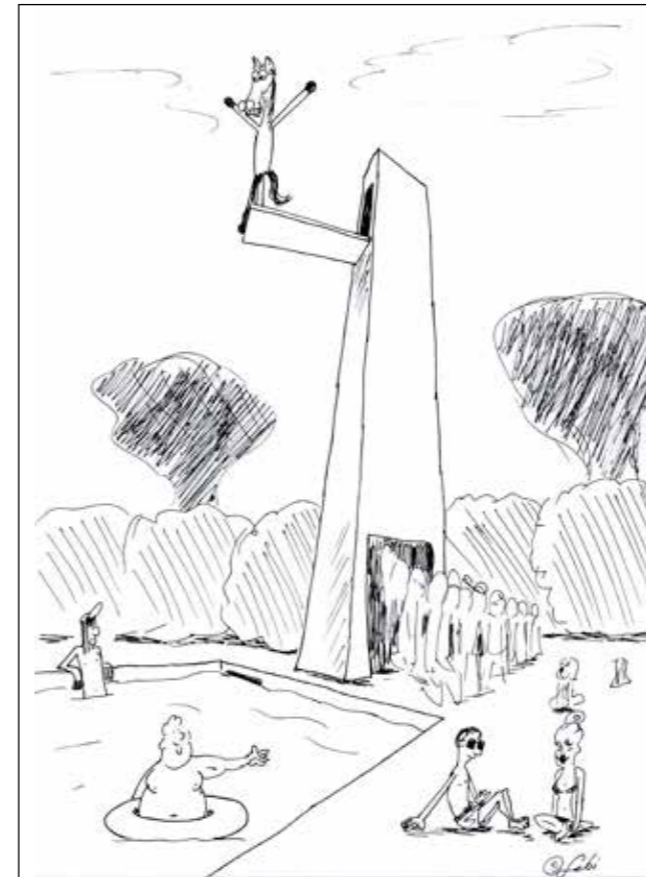
Wir haben die Räume für Ihren unvergesslichen Anlass - privat und geschäftlich. **Sitzung, Seminar, Hochzeitsfeier, Geburtstag** und weitere **Familienfeste** in geschichtsträchtigen Räumen und im legendären **Johnny's...**

Kulinarisch & mobil bi de Lüt!

Dürfen wir Sie bekochen? Unser **Mahlzeiten-Service** beliefert Sie nach Hause oder ins Büro - ob als Einzelperson oder für die ganze Familie.

Gerne liefern wir Ihnen das frisch zubereitete, warme Mittagessen persönlich von Montag bis Samstag direkt an den von Ihnen gewünschten Standort auf dem Bodeli.

Gutschein für Neukunden:
Probieren Sie unseren Mahlzeitendienst bestellen Sie kostenlos ein Mittagessen
Sie erreichen uns unter:
Tel. 033 826 01 60



Original: Sebastian Dyhrenfurth, Ringgenberg



Finden Sie die Unterschiede

Im Bild rechts sind 7 Unterschiede zum linken Bild versteckt.

Kreisen Sie die Unterschiede ein und senden Sie uns die Lösung mit Ihrem Namen, Adresse und Telefonnummer an: **Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BodeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt** oder an wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Donnerstag, 12. Juli 2018

Auflösung Juni



Gewinner:
Otmar Breitenberger, Goldswil

Gewinnen Sie

1 Gutschein im Wert von Fr. 100.-
von der Dropa Drogerie Günther
Unterseen/Interlaken.

Gesunde Ferien!

Perfekte Reisebegleiter
Traveno Reisestrümpfe, 1 Paar

CHF 39.90

Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40, dropa.guenther@dropa.ch

Filiale Interlaken Ost, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30, dropa.interlaken@dropa.ch

dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
DROGERIE GÜNTHER

KULTURBÜHNE *jazz*

JULI – SEPTEMBER 2018
KOSTENLOSER EINTRITT

JAZZ-KONZERTE
JEDEN DONNERSTAG, 19.30 UHR

KUNSTHAUSPLATZ INTERLAKEN:

JULI: 5., 12., 19., 26.
AUG: 2., 16., 23., 30.
SEPT: 6.

BEI REGEN FINDEN DIE KONZERTE
IM KUNSTHAUS STATT.

POWERED BY

BUCHERER
1888

INFORMATIONEN:
INTERLAKEN TOURISMUS
MARKTGASSE 1
3800 INTERLAKEN
T 0041 33 826 53 00
INTERLAKEN.CH

KULTURBÜHNE *unspinnen*

JULI – AUGUST 2018
KOSTENLOSER EINTRITT

FOLKLORE-KONZERTE
JEDEN MITTWOCH UND FREITAG, 20.00 UHR

KUNSTHAUSPLATZ INTERLAKEN:

JULI: 4., 11., 18. | AUG: 8., 15., 29.
BEI REGEN FINDEN DIE KONZERTE IM KUNSTHAUS STATT.

STADTHAUSPLATZ UNTERSEEN: JULI: 25. | AUG: 22.
BEI REGEN FINDEN DIE KONZERTE IN DER KIRCHE STATT.

BÄRENPLATZ WILDERSWIL:
JULI: 6., 13., 20., 27. | AUG: 3., 10., 17., 24., 31.
DIE KONZERTE FINDEN NUR BEI TROCKENER WITTERUNG STATT.



Die grosse Vielfalt von Wohnraumfeuerungen

Welches Feuermöbel passt zu meinen Bedürfnissen und Anforderungen?

Die Angebotsvielfalt von Wohnraumfeuerungen ist sehr gross. Daraus die richtige Anlage für die eigenen Bedürfnisse zu finden kann zu einer Herausforderung werden. Bei einer Beratung im Fachbetrieb sollten daher alle wichtigen Faktoren besprochen werden und in die Auswahl einfließen. Solche Auswahlkriterien sind zum Beispiel:

- Budget
- Allein- oder Zusatzheizung
- Bauliche Gegebenheiten (Neu- oder Altbau, Abgasanlage, Platzverhältnisse, Statik, Wärmebedarf)
- Vorrang Ambiente oder Vorrang Heizen
- Wärmeabgabeart, Ein- oder Mehrraumheizung
- Einbindung ins Zentralheizsystem
- Design

Anhand dieser Abklärungen ergeben sich eine oder mehrere mögliche Varianten einer Wohnraumfeuerung. Hier eine nichtabschliessende Übersicht, geordnet anhand von Bedürfnissen:

- Vorrang Ambiente, Feuersicht:
Cheminée, Cheminéeofen
- Vorrang Heizen:
Speicherofen, Speichercheminée, Cheminéeofen mit Speichermasse
- Automatisiertes Heizen:
Pelletofen, Speicherofen mit kombinierter Holz-/Pelletfeuerung
- Einbindung in Zentralheizsystem oder als Hauptheizung:
Cheminée, Cheminéeofen, Pelletofen mit Wassereinsatz, Kesselgeräte für Speicherofen mit bis zu 70% Heizanteil ins Wasser. Für solche Anlagen ist ein Wasserpufferspeicher zwingend notwendig und vorgeschrieben. Verteilung im Haus über Boden-/Wandheizungen oder Radiatoren.

Als Fachbetrieb im Bereich Ofenbau ist es unsere Aufgabe die passende Anlage für ihre Bedürfnisse zu empfehlen. Neben den zahlreichen Fertigprodukten im Bereich Cheminée- und Pelletofen gibt es im individuellen Bereich wie Cheminée und Speicherofen unzählige Gestaltungsmöglichkeiten. Um eine Planung realistisch erscheinen zu lassen, setzen wir ein modernes CAD Programm für Visualisierungen ein.



Cheminée, Vorrang Ambiente



Speicherofen mit Kesseltechnik, Ganzhausheizung

Gerne beraten wir Sie individuell in allen Bereichen der Wohnraumfeuerungen.

Marco Zurbuchen

Eidg. dipl. Hafnermeister

Zurbuchen Plattenbeläge und
Ofenbau AG

3800 Unterseen, Tel. 033 822 79 84

info@zurbuchen-unterseen.ch

www.zurbuchen-unterseen.ch

Showroom: Bahnhofstrasse 21,
Unterseen



ABEGGLEN WERFT

SOMMERZEIT - BOOTSZEIT

BOOTSVERMIETUNG

- Ruderboote
- Motorboot
- Motorboot Draco 1700
- Pedalo
- Kajak
- SUP

3807 Iseltwald
Telefon 033 845 11 88
www.abegglen-werft.ch



Strandhotel
Familie Hornung-Hornberger



- Lage direkt an der Schiffstation
- Terrasse direkt am See
- Viele leckere Fleisch & Fischgerichte
- Durchgehend warme Küche

3807 Iseltwald | www.strandhotel.ch
info@strandhotel.ch | Tel.: 033 / 845 13 13



Hotel***
Chalet Du Lac
Iseltwald

F(r)isch zu Tisch

... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienzensee

Tel. 033 845 84 58
www.dulac-iseltwald.ch

«Nächster Halt: Iseltwald!»



dropa
GANZ SCHÖN GESUND!

DROGERIE GÜNTHER

Hallo Sonne!

Eine zart gebräunte Haut macht sich im Sommer gut. Aber, sämtliche Vorteile der Sonne nutzen und alle Schäden vermeiden, geht das? Wir beraten Sie gerne wie Sie einen gesunden Mittelweg finden.

Soll Ihre Haut auf eine möglichst gesunde Art eine schöne Bräune erlangen, brauchen Sie einen geeigneten UV-Schutz. Einmal, weil UV-A-Strahlen die ungenügend geschützte Haut schneller altern lassen und weil UV-B-Strahlen zu einem Sonnenbrand führen können. Das schädigt die Hautzellen und im schlimmsten Fall kann Hautkrebs entstehen.

Damit Sie die für Ihre Haut optimalen Sonnenschutzprodukte mit dem richtigen Lichtschutzfaktor einkaufen, ist es von Vorteil, wenn Sie die Eigenschutz-Zeit Ihres Hauttyps kennen. Je nach Hauttyp sind das 10 bis 30 Minuten. Ob Sie fürs Sonnenbad ein Gel, eine Creme oder ein Spray verwenden, hängt von Ihren Vorlieben ab. Beachten müssen Sie hingegen, dass Sie besonders für die Ferien eine genügende Menge des Produktes berechnen. Ein durchschnittlicher Erwachsener braucht gut und gerne die Menge, die auf sechs Teelöffel passt für den ganzen Körper und das mehrmals am Tag. Sie sind also gut beraten, wenn Sie für die Anschaffung des für Sie individuell richtigen Sonnenschutzes unser Fachwissen nutzen, statt einfach das nächstbeste Produkt zu besorgen.

Tun und lassen

Wer langsam bräunt, bräunt besser. Diese Erkenntnis ist nicht neu, geht aber gerne vergessen. Das heisst, Sie sollten den Sonnengenuss zurückhaltend angehen, schrittweise ausdehnen und die kritischen Stunden über Mittag am Schatten verbringen. Denken Sie zusätzlich an den Schutz der empfindlichen Lippen und gönnen Sie sich eine

gute Sonnenbrille, damit auch Ihre Augen nicht unter dem Sonnenlicht leiden. Übrigens: Nach einem Tag an der Sonne sorgt ein After Sun für den Feuchtigkeitsausgleich und verhindert Trockenheit.

Wir geben Ihnen gerne weitere nützliche Tipps, damit Sie die Sommersonne mit Haut und Haar geniessen können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlich, Ihre Sandra Kammermann

Sandra Kammermann

Dipl. Drogistin HF, Betriebsleiterin
DROPA Drogerie Günther
Filiale Interlaken Ost
DROPA Drogerie Günther
Bahnhofstr. 25, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Filiale Interlaken Ost
Untere Bönigstr. 12, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30



Bönigen – ein Stück Heimat am Brienzensee



Reparaturen
aller Marken

Service

Abgastest/Benzin
und Diesel

Pneu-Service usw.

Garage Balmer Bönigen AG
Aareweg 9, 3806 Bönigen
ph 033 823 55 25
fx 033 823 55 26
mobile 079 659 65 63



SCHLOSSEREI
METALLBAU
JUNDT GMBH
3806 BÖNIGEN



Willkommen in
unserem Hoflädeli

Schöne Auswahl verschiedener Käsesorten • hausgemachte Konfitüren • jeden Samstag frische Butterzöpfe und Brot aus dem Steinbackofen • Apéroplatten auf Bestellung

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familien Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24



Hyggelige Seemomente @ Seehotel Bönigen

Warme Frühsommertage, blühende Blumen, türkisblauer Brienzensee, frische Gerichte, leichte Weine und Zeit für Freunde. Geniessen Sie ein «hyggeliges» Seemoment auf unserer Terrasse oder im Restaurant Elemänt.

Das Restaurant ist jeweils von Freitag bis Sonntag geöffnet. Individual- und Gruppengäste (ab ca. 10 Personen mit Vorreservation) bedienen wir an allen Tagen.

160, 70 und 10 Jahre. Gleich drei Gründe zum Feiern. Schon bald mehr dazu.

Familien Budd und Hohermuth | Tel 033 827 07 70 | info@seehotel-boenigen.ch | www.seehotel-boenigen.ch



033 822 29 19

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr

Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr

Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr

Diverse
Grill-Spezialitäten!



Jost Gartenbau GmbH
Neuanlagen · Umänderungen
Gartenunterhalt

Ihr Garten liegt uns am Herzen

Seestrasse 2 · 3806 Bönigen
Telefon 033 822 34 30

info@jost-gartenbau.ch

www.jost-gartenbau.ch



★★★★
HOTEL
Seiler au Lac

INTERLAKEN-BÖNIGEN

Am Quai 3, 3806 Bönigen bei Interlaken
Tel. 033 828 90 90, hotel@seileraulac.ch, www.seileraulac.ch

Wussten Sie, dass wir in unserem Seerestaurant La Gare und auf der wunderschönen Terrasse

- * auch Tellergerichte anbieten?
- * Fischspezialitäten mit Schwergewicht Fisch aus den heimischen Seen zubereiten?
- * wir ein wechselndes Degustationsmenu inklusive Wein anbieten?
- * Sie mittags immer einen Fleisch-, Fisch- oder vegetarischen Teller mit Suppe oder Salat ab Fr. 19.50 bekommen?
- * wir dank dem Vinojet-System auch Flaschenwein im Glas anbieten?
- * unsere Speisekarte dem Markt angepasst und alles frisch zubereitet wird?
- * unser Saal ein wunderschönes Ambiente für Hochzeiten und Familienfeste bietet?
- * wir Räume für Seminare und Tagungen anbieten, welche Platz für bis zu 35 Personen bieten?
- * die heimelige Pizzeria «La Bohème» jeweils Freitag bis Dienstag ab 17.30 Uhr geöffnet ist?
- * Sie im Angebot frisch zubereitete Pizzen, Pasta, Grilladen und Salate finden?
- * Ihre Kinder eine Ecke zum Spielen haben?

Restaurant «La Gare»

Nebst der gepflegten à la carte Karte haben wir für Sie ein feines Degustations-Menu zusammengestellt. Lassen Sie sich überraschen.

Geniessen Sie auch ein tolles Frühstück/Brunch, auf unserer sonnigen Seeterrasse!
(Von 7.00 bis 10.30 Uhr oder auch später nach telefonischer Reservation.)
Montag und Dienstag Ruhetag

Pizzeria «La Bohème»

Ist von Freitag bis Sonntag ab 17.30 Uhr und Montag und Dienstag ab 11.30 Uhr geöffnet.
Die Pizzeria «La Bohème» hat Mittwoch und Donnerstag Ruhetag.

BMW i3 vollelektronische Fahrfreude erleben

Mieten Sie ihn für nur CHF 50.- pro Tag. Informationen an unserer Réception.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Stefan Zingg und das Team

GUTSCHEIN für 1 Person

als Apéro vor dem Essen erhalten Sie ein
Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft.
Einzulösen im Seerestaurant «La Gare»
im Hotel Seiler au Lac in Bönigen.
(bis Ende Juli 2018)



Skulpturen aus China, Sammlung Walter Rieder, Kunsthaus Interlaken

Kunsthaus Interlaken

Veranstaltungen im Juli 2018

TOI-Sommer Openair Konzerte auf der neuen Bühne
jeweils am Donnerstagabend, 19.30 Uhr, beim Kunsthaus
Eintritt frei | Kollekte | Barbetrieb

5. Juli | Red Point Jazzband

Die Red Point Jazzband bringt New Orleans für einen Abend nach Interlaken. Sie spielen guten alten Jazz, wie ihn alle gern hören.

12. Juli | Hammond Experience

Das Konzert widmet sich speziell dem Blues: «Everyday I Have The Blues» von B.B. King, «Let The Good Times Roll» von Louis Jordan und viele weitere Bluesklassiker prägen das Programm...

19. Juli | Tres Pesetas, Special Guest: Rolf, Jonathan, Niels

Das fantastische Gitarren Trio «Tres Pesetas» aus Interlaken verzaubert mit einem Streifzug von Spanien über Kuba und Südamerika bis nach Cabo Verde

26. Juli | Kurt Brunner Jazz Combo

Mit seiner Jazz Combo tritt Kurt Brunner immer wieder in unterschiedlichen Formationen auf und begeistert das Publikum...

Ausstellung Changing Impressions

Schweizer Skizzen von traditionellen Malern aus China und Werke aus der China-Sammlung Dr. Walter Rieder.

VEREIN FREUNDE DES KUNSTHAUSES INTERLAKEN

Über 50 zum Teil grossformatige Zeichnungen von vier Künstlern und Professoren der Kunsthochschule in Nanjing bilden den Schwerpunkt der Ausstellung. Die Arbeiten, die im letzten Sommer in Habkern entstanden sind, zeugen von tiefem Einfühlungsvermögen und aussergewöhnlich hoher Fertigkeit in der sehr alten chinesischen Technik der Tusch-Malerei.

Ausgewählte Werke aus der China-Sammlung des Interlakens Dr. Walter Rieder, der von 1930 bis 1952 als Lehrer für die Ostasien-Mission in Tsingtau weilte, ergänzen die Ausstellung. Rieders Leitideen «Verständnis schaffen zwischen den verschiedenen Kulturen» und «Brücken der Kultur errichten zwischen Ost und West» gelten auch für die aktuelle Schau.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag, 15–18 Uhr
Sonntag 11–17 Uhr | Montag und Dienstag geschlossen

Führung durch die Ausstellung:

29. Juli, 11 Uhr, Führungen für Gruppen von 10–20 Personen auf Anmeldung per Mail
info@kunsthausinterlaken.ch oder Telefon 033 822 16 61

Kunsthaus Interlaken

Jungfraustrasse 55, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 61

www.kunsthausinterlaken.ch

Carreisen 2018



Flück-Reisen AG
Museumsstrasse 21
3855 Brienz
Tel. 033 952 15 45
info@flueck-reisen.ch
www.flueck-reisen.ch

Kurzreisen

Dresden – Perle an der Elbe
 Traumstrassen der Alpen
 Sonniger Herbst auf der Insel Elba
 Piemont – eine Welt für Geniesser
 Goldene Lärchenwälder im Engadin
 Abschlussfahrt in die Kitzbüheler Alpen

Datum	Preis
20. – 24. August	Fr. 998.–
10. – 13. September	Fr. 765.–
24. – 29. September	Fr. 1'165.–
11. – 14. Oktober	Fr. 895.–
15. – 17. Oktober	Fr. 565.–
18. – 21. Oktober	Fr. 845.–

Rundreisen

England und Wales mit Zugromantik **JETZT BUCHEN!**
 Südschweden mit Kopenhagen und Götakanal
 Normandie – imposante und bedeutende Küsten
 Chiles Seenregion und wildes Patagonien

19. – 28. Juli	Fr. 2'275.–
8. – 19. August	Fr. 2'845.–
3. – 9. September	Fr. 1'395.–
18. März – 4. April 2019	Fr. 7'995.–

Ferienreisen

Pertisau am Achensee
 Seefeld im Tirol
 Herbsttage am Wilden Kaiser

23. – 30. September	Fr. 1'255.–
23. – 30. September	Fr. 1'295.–
3. – 7. Oktober	Fr. 680.–

Musikreisen

Opernfestspiele Verona **JETZT BUCHEN!**
 Alpenländischer Musikherbst am Wilden Kaiser

27. – 29. Juli	Fr. 765.–
3. – 7. Oktober	Fr. 845.–

Wellnessreisen

Erholungs- und Kurferien in Abano Terme
 Wellness im Allgäu mit Shopping in Ulm

28. Oktober – 4. November	Fr. 1'185.–
18. – 21. November	Fr. 675.–

Konzerte / Shows / Theater

Freilichttheater Moosegg Schwarmgeist
 Basel Tattoo um 21.00 Uhr
 Jubiläumsshow TRAUFFER in Zürich
 Musical «Miss Saigon» in Zürich

Samstag, 14. Juli	Fr. 92.–
Sonntag, 22. Juli	Fr. 185.–
Freitag, 23. November	Fr. ab 145.–
Freitag, 14. Dezember	Fr. ab 189.–

Ausflugsfahrten

Nachmittagsausflug Glaubenberg
 Insel Mainau
 Zoo Zürich
 Besichtigung Kraftwerk KWO mit Kristallgrotte

Sonntag, 15. Juli	Fr. ab 49.–
Mittwoch, 18. Juli	Fr. ab 86.–
Dienstag, 24. Juli	Fr. ab 80.–
Mittwoch, 25. Juli	Fr. 70.–

**Gerne schicken wir Ihnen unseren Reisekatalog mit allen Detailprogrammen zu.
 Wir freuen uns auf Sie! Ihr Flück-Reisen Team.**

Opernfestspiele Verona
27. – 29. Juli 2018 · 3 Tage

JETZT BUCHEN!

Das römische Amphitheater inmitten der historischen Altstadt von Verona ist Schauplatz der weltbekannten Opernfestspiele, welche jedes Jahr im Juli und August stattfinden. Geniessen Sie die einzigartige Atmosphäre inmitten der 16'000 Zuschauer, mit stimmungswaltigen Chören und der farbenprächtigen Szenerie auf der Bühne sowie dem dunklen Sternenhimmel als natürliches Dach über der Arena. An diesem Wochenende werden die Opern «Aida» und «Nabucco», beide von Giuseppe Verdi, gespielt.

Gerne schicken wir Ihnen unseren Reisekatalog mit dem Detailprogramm zu. Das ganze Flück-Reisen Team freut sich darauf, Sie aufmerksam und zuvorkommend zu betreuen. Herzlich willkommen an Bord!

Flück-Reisen AG · Museumsstrasse 21 · 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45 · info@flueck-reisen.ch · www.flueck-reisen.ch



Vizepräsident OK Armbrustschützen Hansueli Tschiemer, Präsident Tellspiele Pascal Minder und OK Präsident Ernst Schiess, beim Besuch einer Probe der Tellspiele. v.l.n.r

Ein Traumstart für die Armbrustschützen

Kick-Off im Tellspielareal vor grosser Kulisse

Ab 11. Juli 2019 werden rund 1000 Armbrustschützen beim Eidgenössischen Armbrustschützenfest in Ringgenberg erwartet. Um den Anlass würdig einzuläuten, gibt es am Mittwoch, 11. Juli 2018 einen öffentlichen Kick-Off Anlass im Tellspielareal. Mitwirkende sind die Tellspiele mit einer Szene, Alphorn- und Jagdhornbläser und das OK Armbrustschützen. Special Guests sind U-23-Weltmeister Mirco Steiner und WM Team Medaillengewinnerin Ramona Bieri.

«Die Jagdhörner spielen auf und die Gäste werden das Tellspielareal betreten. Wir erwarten Gäste aus der Region, Gemeindepräsidenten, lokale Vereinsvertreter und den höchsten Berner, Jürg Iseli.» Freut sich OK Präsident Ernst Schiess. «Wir werden zeigen, wie der moderne Armbrustschütze von heute seinen Sport ausführt. Dazu haben wir die Besten aus der Schweiz, Ramona Bieri und Mirco Steiner, eingeladen.» So der Vizepräsident Hansueli Tschiemer. Es wird ein grosser Anlass, der nicht nur geladenen Gästen offensteht. Darauf sind Schiess und Tschiemer besonders stolz. «Armbrustschützen sind sehr offen und kollegial. Man muss nicht Armbrustschütze sein, um das Kick-Off zu besuchen. Wir sprechen zum einen Freunde der Tellspiele an und zum anderen Besucher, die einmal sehen möchten, mit welcher Präzision die Armbrustschützen schiessen.» So Schiess. «Das Tellspielareal ist der ideale Ort, um auf den Event im 2019 aufmerksam zu machen, weil hier die ideale Kombination von Armbrustschützen, Geschichte und örtlichen Gegebenheiten ist.» Findet Tschiemer. Für den Präsidenten der Tellspiele war nach der ersten Anfrage klar: wir helfen mit.



Präsident Pascal Minder ist begeistert

«Die Armbrust ist zweifelsohne der Inbegriff für unser Tellspiel. Auch wenn die Armbrustschützen in der Regel nicht auf Äpfel zielen, so wie es unser Tell zu machen pflegt, ist es eine Ehrensache, dass wenn unsere Freunde der Armbrustschützen ihr Eidgenössisches feiern, wir gerne Hand bieten.» Man freut sich ausserordentlich, am Mittwoch, 11. Juli, anlässlich des Kick-Offs fürs Eidgenössische Armbrustschützenfest, Gastgeber zu sein. Die Naturbühne am Rugen zu Matten bietet geradezu die ideale Kulisse und ein tolles Ambiente, um Vorfreude aufkommen zu lassen. «Die Armbrustschützen werden unter anderem ihr Können eindrücklich demonstrieren. Nebst musikalischer Umrahmung durch die Jagdhornbläser und die Turmbläser der Tellspiele, wird es uns zudem eine Ehre sein, mit dem Hut auf der Stange und dem anschliessenden Apfelschuss die Schlüsselszene unserer aktuellen Inszenierung zu zeigen. Seien Sie herzlich willkommen bei uns im Tellspielareal in Matten und seien Sie an diesem Abend unser Gast.» So Minder. Für den Kick-Off ist keine Anmeldung erforderlich.

Programm

19.30 Uhr: Türöffnung
 20.00 Uhr: Beginn
 Anschliessend: Vorstellung und eine Szene der Tellspiele

- Alphornbläser
- Vorstellung 24. eidg. Armbrustschützenfest Ringgenberg 2019
- Vorführung Armbrustschiessen mit:
 - U-23-Weltmeister Mirco Steiner
 - WM Team Medaillengewinnerin Ramona Bieri
- Möglichkeit für Fragen

Ca. 22.00 Uhr: Schluss der Veranstaltung

NATURSTRANDBAD BURGSEELI



- MONDSCHNEIN-SCHWIMMEN
Samstag, 28. Juli 2018
- SPINNING
Jeweils montags 19.00 Uhr und donnerstags 7.30 Uhr
- AQUA FITNESS
Jeweils dienstags 9.00 Uhr und donnerstags 9.00 Uhr
- Grill & Chill
Jeden Freitag vom 06. Juli - 10. August 2018 ab 18.00 Uhr



RINGGENBERG & GOLDSWIL

DORFABEND IN DER SCHLOSSWEID

Unterhaltung & Konzert mit

«Mostosi Brothers»



Mittwoch, 11. Juli 2018 ab 18.00 Uhr

NIEDERRIED

Sommerfest Niederried

Freitag, 27. Juli 2018 ab 19:00 Uhr



Crazy Mofos
Paul's Musik-Express

Samstag, 28. Juli 2018 ab 19:00 Uhr

DUO DAYLIGHT

Tanz, Party- und Unterhaltungsmusik

Grill · Lentikaffee · Bar · Schiessbude · Büchsenwerfen · Glücksrad
Aktivverein und Feldschützen Niederried



Sommerkonzerte im Burghof Ringgenberg

Mit Hammond Experience und dem Holzbläserquintett Ventus



Hammond Experience

Freitag, 6. Juli 2018, 20.00 Uhr

Blues, Soul, Jazz

Hammond Experience, ist eine Band aus lokalen Musikern, (Niels Frederiksen, Hammond B3; Rolf Häslar, Sax; Stefan Urwyler, Gitarre und Markus Schenk, Drums), welche in der Tradition der beliebten Hammond Bands von Jimmy Smith oder Joey DeFrancesco spielt.

Präsentiert von der Kirchgemeinde Ringgenberg und dem Tourismusverein Ringgenberg-Goldswil-Niederried

Eintritt frei / Kollekte

Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Burgkirche Ringgenberg statt.



Holzbläserquintett Ventus

Freitag, 27. Juli 2018 20.00 Uhr

Hayden, Mozart, Danzi, Reicha und vielen mehr

Sommerliche Bläserklänge mit dem Holzbläserquintett Ventus. Bestehend aus Anette Jakob (Flöte), Regula Schütz (Oboe) Thomas Moser (Klarinette), Jolanda Stankiewicz (Horn) und Martin Papritz (Fagott).

Geniessen Sie im historischen Ambiente die wunderbaren klassischen Klängen und lassen sich von ihnen durch einen warmen Sommerabend begleiten.

Eintritt frei / Kollekte

Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Burgkirche Ringgenberg statt.

Ringgenberg

Tourist Information:

Postfach 21

CH-3852 Ringgenberg

Tel. 033 822 33 88

Fax 033 822 33 08

mail@ringgenberg-goldswil.ch

www.ringgenberg-goldswil.ch

Neuer Look - Neues Angebot - Bekannte Gesichter

Las Rocas Bar



Die Bar Las Rocas hat ein neues Aussehen erhalten. Die Terrasse wurde zur gemütlichen Beach-Lounge umgestaltet. Die bequemen Sitzbänke laden dich zum Verweilen ein. Für den kleinen Hunger gibt es im Rocas neu sogenannte Etageren. Je nach Tageszeit oder nach Lust und Laune wählst du zwischen SUNRISE, SALTY oder SWEETIE. Alle mit ausgewählten Köstlichkeiten aus der Hausküche.

Selbstverständlich erhältst du weiterhin die unvergleichlichen Latinodrinks. Diese werden wie bisher von Ana und ihrem Team mit Liebe, Können und südamerikanischer Lebensfreude vorbereitet und serviert.

Geniesse einen lauen Sommerabend in der neuen Las Rocas Beach-Lounge.

Vielleicht während einem Freitags-Konzert von "Musig ufem Marktplatz".



Ana und ihr Team erwarten dich in der Las Rocas Bar am Marktplatz in Interlaken. Hasta pronto!



Botanischer Alpengarten Schynige Platte

Sommerprogramm 2018

Ein Feuerwerk an Farben und Düften

Täglich geöffnet von 8.15 bis 17.45 Uhr, Eintritt frei.

Mit Alpenrosen, Alpenastern, Edelweiss und Arnika sowie mit Paradieslilien und Orchideen entfaltet die Flora im Juli ihre volle Pracht.

Neu: Geführte Entdeckungsreise durch den Alpengarten

Jeden Sonntag bis 28. Oktober, jeweils 13.45 bis 14.45 Uhr.

Sommerprogramm 2018

Kinder-Führung:

Auf den Spuren des Schneehasen Louchi

Mittwoch, 4. und 18. Juli sowie 1. und 15. August, jeweils 13.45 bis 14.30 Uhr.

Kindernachmittage:

Märchenerzählung und «Topfe deine eigene Blume»

Mittwoch, 11. und 25. Juli sowie 8. August, jeweils 13.45 bis 15.15 Uhr.

Alpengarten-Führung:

Heilpflanzen – viele Blumen wirken Wunder

Samstag, 28. Juli, 13.45 bis 14.45 Uhr.

Alle Führungen sind gratis / Kollekte

Grosses Wildfeuer-Wochenende mit Hansjörg von Känel

Samstag und Sonntag, 1. und 2. September, jeweils 11.00 bis 17.00 Uhr.



Botanischer Alpengarten
Schynige Platte

Tel. 033 828 73 76

info@alpengarten.ch

www.alpengarten.ch

www.gauklerfest-interlaken.ch



27. – 29. Juli 2018

15. INTERNATIONALES GAUKLERFEST INTERLAKEN

mit Akrobaten, Jongleuren, Zauberer, Komödianten & Musiker

FREITAG 27. JULI, ab 18.00 – 24.00 Uhr
SAMSTAG 28. JULI, ab 15.00 – 24.00 Uhr
SONNTAG 29. JULI, ab 15.00 – 23.00 Uhr
ROSENSTRASSE, ZENTRUM INTERLAKEN, EINTRITT FREI

UNTERHALTUNG & FESTWIRTSCHAFT für Kinder & Eltern

Stündlich MUSIK- & GAUKLERSHOWS:
THE FLYING DUTCHMEN: Hochrad-Jonglage & Comedy Show
MURUYA – Hula-Hoop & Akrobatik Clownerie
MANTEGA – One Man Pantomime Comedy-Zirkus
ANAËLLE MOLINARIO: Schlangenfrau mit Humor
ROLI & SEPP: Comedy-Strassentheater
MANIC FREAK - Akrobatik, Clownerie & Jonglage

Medienpartner:
BO BERNER OBERLÄNDER




Strassenbühne frei in der Rosenstrasse!

15. Internationales Gauklerfest in Interlaken

27. bis 29. Juli 2018, in der Rosenstrasse, Zentrum Interlaken

Komiker, Jongleure, Akrobaten und Zauberer führen während drei Tagen ihre Kunststücke und Shows mitten auf der Strasse vor und bieten sorglose Unterhaltung und unerwartete Momente für und mit dem Publikum.



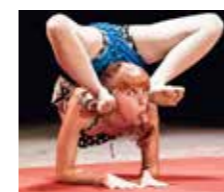
Mantega – Höchst originell und innovativ, lädt Mantega das Publikum auf eine Reise ohne Worte ein, das erstaunte Gelächter und atemlose Stimmung garantiert.

In der Show, die ein perfektes Zusammenspiel aus Theater und Zirkuskunst auf höchstem Niveau ist, wirst du Mantega sehen, wie er mit ungewöhnlichen Objekten wie Brillen, Eiswürfel und Flüssigkeiten jongliert.



The Flying Dutchmen – Ein Jongliervirtuose, ein Einrad Fahrer und ein Clown haben sich zusammengetan, und eine Show produziert, die cleverer, lustiger, straffer und professioneller ist als alles was jemals im Strassentheater gesehen wurde. Sie bringen unkomplizierten Humor mit einer scheinbar achtlosen Darbietung die erstaunlichsten Kunststücke.

Sie bringen unkomplizierten Humor mit einer scheinbar achtlosen Darbietung die erstaunlichsten Kunststücke.



Anaëlle Molinario – Die Kontorsionistin (Schlangenfrau) Anaëlle Molinario verblüfft mit fast unglaublichen Körperverrenkungen. Sie bietet eine 20-minütige Show mit Körperkomik und Zirkusartistik. Anaëlle bringt nicht nur ihre atemberaubende Kontorsion und Multi-Hoop-Fähigkeiten für diese lustige, fröhliche Familienshow zusammen, sondern garantiert als talentierte Komödiantin auch für eine Menge Gelächter.



Manic Freak – Ein verrückter Exzentriker, ein Freak, ein Mensch, der schwindelig ist, ein Individuum, das ins Ungleichgewicht verliebt ist. Manic Freak ist ein dynamischer und charismatischer Charakter, der im richtigen Moment den Humor findet. Manic Freak bricht traditionelle Strukturen auf und interagiert immer direkt mit dem Publikum. Durch die Kombination von Jonglieren, Akrobatik und Gleichgewicht gelingt es ihm, das Publikum zu fesseln.

Manic Freak bricht traditionelle Strukturen auf und interagiert immer direkt mit dem Publikum. Durch die Kombination von Jonglieren, Akrobatik und Gleichgewicht gelingt es ihm, das Publikum zu fesseln.



Roli & Sepp – «Gestrandet in...!» Roli und Sepp schleppen ihr Leben mit sich – buchstäblich. Die zwei liebenswerten Kerle passen irgendwie nicht in unsere Welt und trotzdem haben sie uns etwas zu sagen. Eine Odyssee voller Poesie und hohem Wellengang. Sie präsentieren ein absurd angehauchtes Theaterstück mit viel Humor, vollem Körpereinsatz und einer guten Prise Rock'n'Roll. Ein Strassenspektakel für Gross und Klein!

Sie präsentieren ein absurd angehauchtes Theaterstück mit viel Humor, vollem Körpereinsatz und einer guten Prise Rock'n'Roll. Ein Strassenspektakel für Gross und Klein!



Muruya – Muruya möchte «High Heels» und ausgefallene Klamotten tragen, aber ihre Unbeholfenheit lässt sie nicht. Sie versucht wirklich, ihre Haare zu machen... aber es ist nicht möglich, das lockige Haar ist ausser Kontrolle geraten. Ohne viele Worte kommuniziert diese lockige Lady Clown mit einem Seil, Hut, Clownery und Hula Hopp.

Ohne viele Worte kommuniziert diese lockige Lady Clown mit einem Seil, Hut, Clownery und Hula Hopp.

«RUNDUM ERLEICHTERT & MEHR LEBENSQUALITÄT!»

DAS UNSPEKTAKULÄRSTE ERNÄHRUNGSPROGRAMM

DAS UNSPEKTAKULÄRSTE ERNÄHRUNGSPROGRAMM
FUNKTIONIERT OHNE FIRLEFANZ UND IST EINFACH UMZUSETZEN.

Nein, damit nehmen Sie nicht zehn Kilo in drei Wochen ab. Nein, es geht nicht um eine neue Stoffwechsel Diät, einen noch besseren Diätdrink oder eine weitere mysteriöse Blutanalyse. Nein, Sie müssen nicht hungern oder Zwischenmahlzeiten, Kohlenhydrate und Einladungen streichen. Und nein, es handelt sich auch nicht um einen neu erfundenen Stoffwechseltyp, der Ihre Nahrungsauswahl mehr einschränkt. Das Vitalyse-Ernährungsprogramm wurde 1990 mit dem Ziel entwickelt, der Ursache für Gewichtsprobleme auf den Grund zu gehen. Es basiert auf den drei Phasen «Gewichtsabnahme», «Stabilisierung» und «Gewichtserhaltung».



Eigene Erfahrung

Auch sie gehört zu den Erfolgreichen, welche mit Vitalyse abgenommen haben. Sonja Ammeter weiss aus eigener Erfahrung, dass nachhaltig das Gewicht zu reduzieren nicht automatisch bedeutet auf alles zu verzichten, was Genuss bereitet. «Es ist eine Frage des «wieviel» und «wie häufig». Spannend ist es beim Einkaufen, wenn ihr Einkaufswagen mit Blicken inspiziert wird oder wenn sie an einem Apéro einen zweiten Teller holt.» Sie hat gelernt wie ihr Körper funktioniert und kann ihr Gewicht daher sehr gut halten und steuern. Bewegung fördert zudem die Beweglichkeit, trägt zu gesunden Gelenken bei und produziert Glückshormone.

Ernährungs- und Gewichtsanalyse

Profitieren Sie von einem kostenlosen und unverbindlichen Erstgespräch mit Gewichtsanalyse und erfahren Sie Ihren Lösungsweg.



VITALYSE INTERLAKEN

Sonja Ammeter, Dipl. Ernährungscoach
Selbstständige Lizenzpartnerin von Vitalance
Eichzün 4b, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 00 11
info@vitalyse-interlaken.ch
www.vitalyse-interlaken.ch
Weitere Standorte auf: www.vitalyse.ch

SCHLANK SEIN IST LERNBAR – RICHTIG ESSEN ÜBRIGENS AUCH!



Sonja Ammeter ist Inhaberin der Praxis Vitalyse Interlaken und selbstständige Lizenznehmerin von Vitalance. Sie bietet individuelle Ernährungscoachings am Eichzün 4b in Unterseen an. Sie erarbeitet mit ihren

Kunden langfristige und nachhaltige Ernährungslösungen. «Jeder trägt seinen Rucksack mit einigen Problemen drin und meine Aufgabe ist es, im Bereich der Ernährung, mit den Kunden Lösungen zu entwickeln», sagt der dipl. Ernährungscoach.

Mit jedem Coaching-Termin näher am Ziel!

Regelmässig schaut sie mit ihren Kunden, in den individuellen Einzelgesprächen an, wie die vergangenen Tage gelaufen sind, was ansteht oder was Probleme bereitet.

Jeder der nachhaltig erfolgreich sein will, muss Selbstverantwortung über sein Tun übernehmen!

«Wer kurzfristig denkt und sich von Medienberichten für schnelle Gewichtsreduktion verleiten lässt, wird selten nachhaltig erfolgreich sein», erläutert sie. «Erst müssen die Gewohnheiten analysiert werden, um mit einer individuellen Ernährung, die vielfältig und vollwertig ist, sein Wohlbefinden zu erreichen und es ein Leben lang zu halten.»

... mit jedem Coaching-Gespräch näher am Ziel!



Tellfreilichtspiele und Oper Tell

TELLSPIELE
INTERLAKEN

Ein gemischtes Doppel: «Schiller trifft auf Rossini!»

Erstmals in der Geschichte der Tellfreilichtspiele Interlaken werden dieses Jahr gleich zwei Tell's den Bogen spannen und auf ihre Söhne zielen. Der eine Tell und seine Familie sind uns vertraut. Mit der Oper Tell Rossini werden wir eine neue, singende Familie Tell erleben dürfen.

Tell – ein Stück Schweiz: Die Tellfreilichtspiele Interlaken präsentieren diesen Sommer das Stück «Tell – ein Stück Schweiz» zum dritten und letzten Mal. Geniessen Sie noch einmal Freilichttheater von Feinsten: Dem Regisseur Ueli Bichsel ist es hervorragend gelungen, die über hundertjährige Erfolgsgeschichte eines Schweizer Kulturguts im Berner Oberland in einer erfrischenden Art zu zeigen. Geniessen Sie noch einmal die packende Dramatik und die spürbare Emotionalität und lassen Sie sich in unsere Urgeschichte entführen.

Oper Tell Rossini: Die Oper Tell des feurigen italienischen Komponisten Gioachino Rossini ist weltweit beliebt und bekannt. Rossini hat auch das Schweizer Volkslied berücksichtigt: Weisen aus unserer Gotthard-Melodie sowie aus dem bekannten Greyerzer Hirtenlied «Ranz des Vaches». Sie erleben ein zeitliches Konzentrat aus Höhepunkten: Wunderschöne italienische Solopartien (5 Solisten / Solistinnen, verbunden mit starken Chor- und Orchester-Einsätzen, die die Szenenbilder untermalen. Das Gesungene wird visuell dargestellt, Pferde, Reiter, Men-

schen in historischen Kleidern mit ihren Requisiten spielen Szenen wie der «Apfelschuss» oder «Hut auf der Stange» vor der Häusergruppe aus der Tellenzeit. Neben den rund 100 Tellspielerinnen und Tellspielern werden fünf Chöre, drei Männer- sowie ein Frauen- und ein Jugendchor – total rund 170 Singende – die eindruckliche Szenerie auf der Tellspielbühne beleben. Das Tell Oper Orchester ist ein professionelles Sinfonieorchester mit 51 Instrumentalisten/Instrumentalistinnen in Rossinis Originalbesetzung. Ein einmaliges Theater- und Musikerlebnis erwartet Sie!

Die gemeinsame Spielsaison beginnt am 30. Juni 2018 (mit der Premiere) und endet am 15. September 2018 mit (der Dernière) der Oper Tell Rossini. Wir sind bereit und freuen uns auf die Spielsaison. Lassen Sie sich von uns begeistern und seien Sie ein Teil davon.

Wir freuen uns auf Sie!

Tell-Freilichtspiele Interlaken

Tellweg 5, 3800 Matten
Tel. +41 33 822 37 22

info@tellspele.ch
www.tellspele.ch

Bettenland

Grösstes Bettenhaus der Schweiz!

Online-Shoppen
www.bettenland.ch

- Betten • Boxspring • Matratzen
- Lattenroste • Motorenbetten
- Duvets • Kissen
- Nachttische • Kommoden



25%
Rabatt
GUTSCHEIN

AUF fast ALLES

GRATIS
Lieferung
Montage
Entsorgung

Bettenland Thun • Obere Hauptgasse 77 • 3600 Thun

OFFEN: Mo, Di, Mi, Fr 13.30 - 18 Uhr • Do 13.30 - 19 Uhr • Sa 10 - 17 Uhr

Weitere Filialen in: Zollikofen • Bern • Kirchberg • Kappelen/Aarberg • Biel/Bienne

☎ 033 221 55 55 • www.bettenland.ch



Bezaubernde Insel Grönland – Farbige Erinnerungen

HEIMATVEREIN
BÖNIGEN

Fotoausstellung von Urs Stoller, Frutigen: bis 29. Juli 2018, Alte Pinte Bönigen

In der Ausstellung in der Alten Pinte in Bönigen zeigt Urs Stoller aus Frutigen im Kandertal Fotografien der Küstenlandschaften Grönlands und aus dem Nordost-Grönland-Nationalpark, mit 972.000 km² grösster Nationalpark der Welt.

Urs Stoller hat einen grossen Teil seines Lebens auf der Insel Grönland verbracht. Als Hubschrauberpilot war er von 1974 bis 1985 für Sommereinsätze im Auftrag der Heliswiss und von 1987 bis 2010 für die Air Greenland auf Grönland im Einsatz.

Zu seinen Tätigkeiten gehörten Passagier-, Rettungs- und Ambulanzflüge, Einsätze für die Telecom Greenland und Flüge für die Wissenschaft und das Gesundheitswesen. Zwischen 1974 und 1995 hat er an 16 wissenschaftlichen Sommerexpeditionen für die «Geological Survey of Denmark and Greenland» (GEUS) teilgenommen. Auf privaten Kajakreisen entlang der Westküste hat er insgesamt 3028 km zurückgelegt.

Öffnungszeiten

Donnerstag, 14.00–17.00 | 19.00–21.00 Uhr

Freitag/Samstag, 14.00–17.00 Uhr

Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

Offene Sonntage: 1.7./8.7./29.7.

Vom 30.7. bis 2.8. bleibt die Alte Pinte geschlossen.

Kontakt

Urs Stoller (für Führungen)
stoller.urs@bluewin.ch

Alte Pinte
altepinte.boenigen@bluewin.ch

Alte Pinte Bönigen

Museum | Galerie | KulturRaum
Interlakenstrasse 2
3806 Bönigen


HOTEL BRIENZ
RESTAURANT · BRIENZ AM SEE
20 Jahre

Für Fischliebhaber

präsentieren wir wieder
unser traditionelles

Fischbuffet

13./27. Juli und 10. August 2018

Jubiläums Fischbuffet findet

am 17. August 2018 mit

Chrigel Zenger & 4seasons Coverband

ab 19.00 Uhr

CHF 85.00 pro Person



Reservierungen

erbeten bis Mittwochabend vor Anlass.

Ihre Gastgeber
Beate und Beat Wettach und Team
Tel. 033 951 35 51



staunen – erleben – geniessen

- > erleben sie bis zum 29. september jeden freitag und samstag einen sommerabend auf dem niederhorn
- > unser tipp: geniessen sie an drei ausgewählten abenden die alphornklänge im abendrot

Telefon 033 841 08 41
niederhorn.ch/abendfahrten



Der Direktor der Kunsthochschule Nanjing, Zhou Jingxin, malt die Habkerer Bergwelt.

Üse Tourismus – üsi Destination



Unsere Bergwelt chinesisch gemalt.

Die Bergwelt und Seenlandschaft der Ferienregion Interlaken fasziniert seit Dutzenden von Jahren die Menschen. Der Genfer Professor für Kalligraphie Fei Wang kam dadurch auf die Idee, Künstler der traditionellen chinesischen Malerei hierherzuholen. Das Kunsthhaus Interlaken und Interlaken Tourismus haben mit Freude und Engagement an diesem einmaligen Projekt tatkräftig mitgearbeitet.

Von Habkern fasziniert

Eigentlich war die Idee, dass die chinesischen Tuschemaler die klassischen Sujets von Bergpanoramen und Wasserfällen malen, wie es vor vielen Jahren Künstler wie Turner, Amiet, Koch und Hodler getan haben. Doch die Chinesen fühlten sich auf dem Hof Maiezyt in Habkern derart wohl, dass sie sich von den Sujets ums Haus herum inspirieren lassen wollten.

Die Tuschemaler waren begeistert von den saftigen Wiesen, den alten Bäumen und traditionellen Häusern. Stundenlang beobachteten sie die Umgebung, bevor sie ihre chinesische Tusche mit Habkerer Wasser verdünnten und mit einem einzigen wuchtigen Pinsel einmalige, mit feinen Linien gestaltete Werke malten.

Wertvoll für die Ferienregion Interlaken

Die Resultate dieses Projektes waren bereits im chinesischen Nanjing, der Heimat der Künstler, ausgestellt. Die Werke haben in China bedeutende Kreise erreicht und

viele Menschen begeistert. Menschen, die auf eine ihnen vertraute Art, mit unserer prächtigen Bergwelt in Berührung kamen. Interlaken Tourismus freut sich nun auf die Gäste aus China, die inspiriert von der Ausstellung unsere Ferienregion besuchen werden. Und auch wir können uns in den kommenden Wochen von den in Habkern entstandenen chinesischen Gemälden inspirieren lassen.

Die Ausstellung unter dem Titel «Changing Impressions» ist bis am 19. August im Kunsthhaus Interlaken zu sehen. Es sind Führungen und spezielle Anlässe geplant.

Interlaken Tourismus

Marktgasse 1, Postfach,
3800 Interlaken

Tel. +41 (0)33 826 53 00

mail@interlaketourism.ch
www.interlaken.ch

Interlaken Tourismus (TOI) Informiert an dieser Stelle
über seine Tätigkeiten im Dienste der Gäste
und für uns Einheimische.


Möchten Sie Ihren Balkon / Terrasse / Sitzplatz sanieren?
Wir haben die Lösung!



Steintepiche – wetterbeständig und dauerhaft
Für den Innen- und Aussenbereich

LEUCHTVISION

leuchtvision.ch | info@leuchtvision.ch
Marius Zimmermann | M 079 731 68 83



ERSTER SEINER ART.
DER NEUE VOLVO XC40.

Der neue Volvo XC40 ist einzigartig. Sein unverwechselbares Design unterstreicht seinen urbanen Charakter. Sein Innenraumkonzept vereint hochwertigste Materialien mit höchster Flexibilität. So findet im neuen Volvo XC40 alles, was Sie mitnehmen möchten, einen Platz, der nicht nur praktisch, sondern auch sicher ist.

ERFAHREN SIE MEHR BEI UNS ODER AUF VOLVOCARS.CH/XC40

INNOVATION MADE BY SWEDEN.

SWISS PREMIUM
10 JAHRE/150 000 KM GRATIS-SERVICE
5 JAHRE VOLL-GARANTIE

Volvo Swiss Premium® Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer, Werksgarantie bis 5 Jahre/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte).

GARAGE ZIMMERMANN AG | 3800 Unterseen | 033 822 15 15
Seestrasse 109 | www.garage-zimmermann.ch



60 JAHRE
VOGELI

Wir feiern - Feiern Sie mit!
Grosses Angebot im Juli

Gasgrill Ascona 570 G
Aktion Fr. 799.-

= inklusive GRATIS Montage & Lieferung**

Gutschein – Für ein CHEF EDITION SET * im Wert von Fr. 100.-
→ Spezial Gusseisenrost, Spezial CHEF Thermometer und Garantieverlängerung um 1 Jahr

Gebr. Vögeli AG, Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, T 033 822 21 90, www.haushalt-voegeli.ch

Musikschule Oberland Ost

Die Werk- und Wirkstätte für Musik im Berner Oberland

Rituale und Musikunterricht

Sie werden sehr oft wie ein Anachronismus behandelt, wie etwas Unzeitgemässes, und haben es zum Teil schwer in unserem hektischen Alltag: Rituale.

Rituale brauchen Zeit und leben von der Wiederholung. Zeit, die wir vermeintlich nicht mehr haben. Wieviel Zeit geben wir einem Thema, einem Vorgang noch, bevor er unterbrochen wird? Die digitale Welt ist permanente Ablenkung. Smartphone, SMS und E-Mail fressen unsere Lebenszeit weg. Unser Verstand ist in einem ständigen Stress- und Reaktionsmodus. Wir haben dringend ein digitales Entgiften nötig. Offline zu sein wird immer wichtiger und immer mehr zum Luxus.

Rituale sind bewusste «Zeitverschwendung» und deshalb müssen wir sie pflegen. Kinder leben im Hier und Jetzt. Zeit für einander haben bedeutet Zuwendung und Achtsamkeit. Und dazu gehören auch die kleinen Dinge im Alltag.

Marcus Aurelius hat das wunderschön formuliert: «Auf die Dauer der Zeit, nimmt die Seele die Farbe der Gedanken an.» Negative Routinen und das unbewusste Schnattern über Dinge die schief laufen und ärgerlich sind, verfestigen sich in uns. Wir sind uns sehr oft nicht bewusst, in welchem Ausmass diese Denkmuster und Verhaltensweisen unser Wohlbefinden beeinträchtigen und Lösungen verhindern.

Mit einfachen Ritualen können wir diesem Mechanismus entgegenwirken. Wie wäre es, wenn wir ein Glückstagebuch führen würden? Wofür bin ich heute dankbar? Was war heute schön? So trainiert man sein Gehirn um, die Dinge anders wahrzunehmen und die wertvollen Dinge zu schätzen, die da sind, statt immer in eine sinnlose Leere hinein zu projizieren.

Rituale geben uns Struktur. Wir sind bedürftig nach Geschichten, wir sind ständig dabei, uns selber eine Geschichte darüber zu erzählen, warum unser Leben Sinn macht. Ob es so ist oder nicht, spielt dabei gar keine Rolle. Dass es gut tut, gegen negative Denkmuster Gegengifte zu

entwickeln, ist uraltes Menschheitswissen. Die Buddhisten praktizieren seit Jahrhunderten Achtsamkeitsrituale. Ich wundere mich, dass so einfache Techniken nicht Schulfach sind, weiss man doch auch aus der Neurobiologie, dass sie höchst wirksam sind.

Statt ausgebrannten, depressiven und kranken Menschen in Kliniken diese Techniken für teures Geld zu verkaufen, wäre es viel schlauer, dieses Grundwissen von Kind an zu erlernen. In den Kindergärten, in den Schulen. Lerne liebevoll mit Dir umzugehen, lerne Streit zu schlichten, lerne zu tanzen, lerne zu singen und lerne zu musizieren.

Das tägliche Üben und Musizieren eignet sich bestens als Ritual, um uns in der musikalischen Entwicklung weiter zu bringen, aber eben auch, um uns auf das Leben einzustimmen. Wer seine «Gitarre» gestimmt hat, führt ein selbstbestimmteres Leben und sieht sich nicht immer in der Opferrolle. Rituale gehören zum inneren Spiel, in dem ich mit mir Vereinbarungen treffe und mir selbst vertraue. Es macht mich ein Stück weit unabhängiger von Status und Äusserlichkeiten. Das Ritual des täglichen Übens ist also viel mehr als nur das Entwickeln von Handwerk und Musikalität. Es ist für die persönliche und menschliche Entfaltung von unschätzbarem Wert. Wer möchte das seinem Kind vorenthalten?

Das Team der Musikschule Oberland Ost unterstützt Sie und Ihren Nachwuchs mit Freude und Leidenschaft bei der Umsetzung! Ein Einstieg in die MSO ist jederzeit möglich.

Herzlich,
Ihr Sandro Häsler,
Schulleiter MSO

Informationen und Anmeldungen

Mittengrabenstrasse 24
3800 Interlaken
Sekretariat, 033 822 46 31
mso@quicknet.ch
www.mso-net.ch

ABFLUG NACH



Baby-Rose THUN •  **wohncenter heimberg** • INTERLAKEN
schaufelberger www.schaukelberger-thun.ch

FEUERWERK FABRIKVERKAUF

Samstag, 21. Juli 2018
bis Mittwoch, 1. August 2018
Autobahnausfahrt Wimmis,
Parkplatz Herrenmatte

VOLLE LAGER!

Kugelaraketen
Leuchtbatterien
u.v.m.

Reduziertes Sortiment auch
im Dorfladen Oberried!

Dieser Flyer
gilt als
Gutschein 10%*
* nur gültig am diesjährigen
Fabrikverkauf

HAMBERGER
SWISS PYROTECHNICS



Chörli-Marktstand

Mittwoch, 4. Juli 2018, ab 9.00 Uhr, Marktplatz Interlaken



Unser Angebot

- Holzofenbrot
- Chäsbrätel
- feine, selbstgebackenen Kuchen
- Torten
- kalte und warme Getränke

Am Abend ab 19.00 Uhr singen wir euch Lieder aus unserem Repertoire.

Wir freuen uns auf euren Besuch!



**casabene**
IMMOBILIEN

Wollen Sie Ihre Immobilie entspannt verkaufen?

Dann sind Sie richtig bei uns.
Wir erledigen alles für Sie.

Mit Erfolg!
Und dem besten Gefühl für Sie.



Casa Bene Immobilien, Hauptstrasse 67, 3800 Unterseen – Interlaken
Inhaber Alex und Emel Marjanovic, 033 821 12 66, kontakt@casabene.ch, www.casabene.ch



FERIENFEELING & GENUSS

Grandiose Aussicht, die gemütliche Sommerterrasse, unsere Schweizer Landküche und netter Service. Wir verwöhnen Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.



JUNGFRAU RESTAURANT ***
Schulgässli 51 3812 Wilderswil
T 033 845 85 00
www.jungfrau-hotel.ch
Parkplätze vorhanden

Ein Bereich der SEEBURG-Gruppe Interlaken www.seeburg.ch

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisschule Keller
Sport und Spass
für Gross und Klein



Martin Keller



Junioren Sommerferien Highlight
Tennis Erlebniswochen
Woche 1: 10. bis 13. Juli 2018
Woche 2: 7. bis 10. August 2018

Das Tennistraining wird mit Fuss-, Feder- und Volleyball ergänzt. Das Highlight ist der Postenlauf mit coolen Stationen wie Darts, Büchsenwerfen, Curling, Ringwerfen und vieles mehr. Abgeschlossen wird die Woche mit einem kleinen Tennisturnier und gemeinsamen Mittagessen. Anfänger sind herzlich willkommen. Anmeldungen und nähere Informationen erhalten sie im Victoria-Jungfrau Tenniscenter.



Höheweg 41, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 28 55, Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch
www.tennisschule-keller.ch



STEIN UND GARTEN

Ueli Stähli
3812 Wilderswil
079 236 24 18

GARTENBAU
TROCKENMAUERN
NATURSTEINARBEITEN
STEINGÄRTEN
GARTENUNTERHALT

info@STEIN-UND-GARTEN.CH
STEIN-UND-GARTEN.CH



Burgchilbi der
Musikgesellschaft Ringgenberg



MUSIKGESELLSCHAFT
RINGGENBERG

Freitag, 20. bis Sonntag, 22. Juli 2018

Freitag, 20. Juli 2018

- Rocknacht mit Exclamation und den Crazy Mofos
- Türöffnung ab 19.00 Uhr
- Eintritt: Fr. 10.- (inkl. Getränkebon)

Samstag, 21. Juli 2018

- Unterhaltung und Tanz mit dem Rimo Quintett
- grosse Tambouren-Show
- Türöffnung und Festwirtschaft ab 18.00 Uhr
- Glücksrad mit tollen Preisen
- Eintritt: Fr. 10.-

Sonntag, 22. Juli 2018

- ab 11.00 bis 13.00 Uhr
Frühschoppenkonzert mit dem Rimo Quintett
- ab 14.00 Uhr Kindertanz
Kinderschminken
anschliessend Konzernachmittag
- Musikgesellschaft Iseltwald
- Musikgesellschaft Wengen
- Musikgesellschaft Ringgenberg

Die Musikgesellschaft Ringgenberg freut sich auf Ihren Besuch!

WELCHER IST IHR TYP?



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PREIS-LEISTUNGS
15x SIEGER

ŠKODA OCTAVIA: jetzt kennenlernen

Ob Sie das meistverkaufte Auto der Schweiz als abenteuerlustigen Scout, kraftvollen RS oder beliebten Klassiker wählen: Sie profitieren von modernsten 4x4-Technologien und einem vielfach ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis. Jetzt bei uns Probe fahren. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

Touring Garage Auto Berger AG

Obereigasse 44A
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch



THOMAS RUBIN BESTATTUNGSDIENST

Bestatter mit eidgenössischem Fachausweis

Am Amman-Hofer-Platz
Jungfraustr. 45, 3800 Interlaken

Interlaken 033 823 30 35

Brienz 033 951 10 00

www.thomasrubin.ch

Termin nach telefonischer
Vereinbarung. Bitte Parkhaus
Zentrum benützen.

Ihre Ansprechpartner



Thomas Rubin



Daniel Abegglen



Ardu Alessandro



Jeffrey Maurer-Rubin

Herzlich und kompetent

Nachfolger
Thomas Rubin

Martin Michel Bestattungsdienst

Interlaken 033 822 29 89

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht
für Verzichttiere ein neues Zuhause.



Tierschutzverein Interlaken-Oberhasli



Kater Merlin

Schwarz/weiss | ca. 5 Jahre alt | leukosegetestet |
entwurt | vollständig geimpft | gechippt | kastriert |
auslaufgewohnt

Merlin ist schüchtern und möchte ein neues Zuhause, wo man ihm die Zeit gibt, bis er Vertrauen gefasst hat. Kleine Kinder und Hunde kennt er nicht. Gerne würde er in einen ruhigen Haushalt, ev. zu älteren Personen, mit Auslauf ins Grüne umziehen.

Katzer Mikesch und Mogli

Getigert/weiss | ca. 11 Jahre alt | leukosegetestet |
entwurt | vollständig geimpft | gechippt |
kastriert | auslaufgewohnt

Mikesch und Mogli sind zwei zutrauliche Katzen. Der eine ist ein «Haudegen» der andere etwas vorsichtiger. Leider sind sie etwas anfällig für Blasensteine. Mit Spezialfutter konnten diese aufgelöst werden, aber die Beiden sollten auch in Zukunft dieses Futter erhalten. Wer gibt ihnen ein neues liebevolles Zuhause?



Kätzin Mina

Getigert/weiss | ca. 11 Jahre alt | leukosegetestet |
entwurt | vollständig geimpft | gechippt | kastriert |
auslaufgewohnt

Mina ist eine sehr ruhige und liebe Katze. Zuerst braucht sie ein wenig Zeit um Vertrauen zu fassen, aber wenn man ihr diese zugesteht, ist sie sehr anhänglich. Sie hat eine Futtermittelallergie und sollte deshalb Diätfutter erhalten.

Kontakt

Katzenauffangstation TSVI Gisela Hertig, 3806 Bönigen
Tel. 033 823 80 08, info@giselahertig.ch

Weitere Katzen, die ein Zuhause suchen finden Sie unter:
www.katzenauffangstation.ch



- Japanische Akupunktur
- Kinderakupunktur
- Osteopathie
- Kinderosteopathie
- Tuina-Massage
- Hypnose
- Autogenes Training



Marcel Schaffer



Franz Bauer

Kammistrasse 13 • 3800 Interlaken • Telefon 033 821 14 95 • info@ao-praxis.ch • www.ao-praxis.ch

GALLERY
BY
SOFITEL

ROYAL - St. Georges
HOTEL
INTERLAKEN

RESTAURANT LA VERANDA
HÖHENEG 139 • 3800 INTERLAKEN
TEL. 033 822 75 75
www.SOFITEL.com/8993

die Kalmarische Eleganz...
Unsere Küchen-Öffnungszeiten: täglich von 18 bis 22 Uhr

Gegen Abgabe dieses Inserats erhalten Sie 10% Rabatt auf Ihre Bestellung

**Gartenbau
Gartenpflege
Baumschule**

079 908 93 69

SEEBURG GARTENBAU
www.seeburg.ch/gartenbau Interlaken

**Malerarbeiten
im Innen-
und Aussenbereich**

079 138 85 51

SEEBURG MALEREI
www.seeburg.ch/malerei Interlaken

**Räumungen
Grundreinigung
Abholservice**
033 845 84 27

Öffnungszeiten **BÖDELI BROCKI**
Mo bis Fr 9-18 Uhr Sa 9-17 Uhr

Untere Bönigstrasse 46
3800 Interlaken
www.boedelibrocki.ch
www.seeburg.ch

VON ALLMEN

SCHMIEDE AG
vonallmen-schmiede.ch

IHR PARTNER FÜR

- Geländer
- Treppen
- Vordächer
- Balkone
- Windschutz & Trennwände
- Beschattungen usw.

Metallbau

Hufbeschlag

3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 822 19 73



Sportopus für Kids

Spiel – Sport – Spass



Bist du zwischen fünf und acht Jahre alt und interessiert an Bewegung, Spiel, Sport und Spass?

Dann bist du hier genau richtig! Bei SPORTOPUS, der polysportiven Kinderschule der IG Sport Bodeli, hat es für alle Kinder etwas dabei. Du kriegst die Möglichkeit, dich ein Mal wöchentlich auszutoben. In den Trainings übst und spielst du unter professioneller Leitung. Du lernst vielfältige Bewegungen und Sportarten. Fünf bis acht Mal pro Jahr stellen dir lokale Sportvereine ihre Sportart vor. So kannst du verschiedene Mannschafts- und Einzelsportarten kennenlernen und deine Lieblingssportart entdecken.

Das Angebot in Interlaken wird durch die IG Sport Bodeli getragen und von den Sportlehrkräften Sabrina Giacometti und Jacqueline Graf organisiert und geleitet.

Ab 23. August 2018 bis Ende Juni 2019 finden immer donnerstags folgende Kurse statt:

5-6 jährige	16.15-17.15	Turnhalle Moos, Matten
7-8 jährige	17.15-18.15	Turnhalle Moos, Matten
Kosten:	Jahresbeitrag CHF 210.-	

Anmeldungen mit Name, Vorname, Geburtsdatum, Telefon, Adresse sind ab sofort über sportopusinterlaken@outlook.com möglich.

SPORTOPUS Interlaken


IG Sport Bodeli
Jacqueline Graf
079 609 09 59
sportopusinterlaken@outlook.com

Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe

AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für
Einbruchalarm, Videoüberwachung,
Brandmeldung, Zuko, Telematik

Interlaken
Leissigen
Schlosswil
Oberhofen



Interlaken
Kostüm-Verleih Frey

Alle Kostüme griffbereit.
Damit auch IHRE Veranstaltung ein voller Erfolg wird!

Entertainment

079 715 52 56 www.kostuem-frey.ch




PLÜSS metallbau

Plüss Metallbau
Weissenastr. 54, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch
www.metallbau-pluess.ch

Einmaliges Wandergebiet Themenweg · Monstertrotti Winterwandern · Schlitteln Schneeschuhtouren

Isenfluh-Sulwald

Luftseilbahn Télécabine Cablecar **LIS** Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch

Erleben Sie eine rasante Abfahrt mit dem Monstertrotti!



Podologie Schläppi
Med. Fusspflege

Adrina Schläppi | Aarmühlestrasse 9 | 3800 Interlaken
Telefon 079 764 21 84 | www.podologie-interlaken.ch



Zäune, Tore & Geländer

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Moosgasse 9, 3852 Ringgenberg, Telefon 033 823 11 92
frutiger@zaunteam.ch, www.zaunteam.ch/frutiger



Fashion NAILS
JUNGFRAUSTRASSE 38
INTERLAKEN

Lory Fontana
079 934 23 34

- Gelnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure

☘ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag

☘ brüchige, gespaltene oder gar abgekaute Nägel? Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISTENKARTE!

Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch!

Brienzer-Taxi
bis 6 Personen

- AUSFLÜGE
- HAUSLIEFERDIENST
- KURIERDIENSTE

079 467 21 00

Wer ist unsere Juli-Person?

Unsere Person lebt in Brienzwiler. Einen Teil ihres täglichen Lebens haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namenssuche weiter.



Illustration: Irene Guinand



Gewinnen Sie!

Wir verlosen 2 x 1 Familien-Ticket mit Grillplausch je CHF 120.- von www.tellspele.ch



So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Auflösung Wettbewerb Juni

Die gesuchte Person war:
Nina Sanchez, Unterseen

Einsendeschluss: Donnerstag, 12. Juli 2018

Die Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Herzliche Gratulation den Gewinnern:

Vesna Stucki, Interlaken
Hansjörg Wytttenbach, Matten

NEU

SCHWEIZER BOXSPRING-BETT

riposa AURORA
Schlichte Eleganz mit Rückenkomfort



FLÜBO
Haus für schönes Wohnen

Hauptstrasse 109
3855 Brienz
Tel. 033 951 38 03
www.fluebo.ch

SCHLAFEN SIE BESSER

riposa
SWISS SLEEP

OrthoMedio
Orthopädie Schuhtechnik GmbH

FLIP FLOP ODER HAUSSCHUHE NACH MASS
Termin auf Voranmeldung: 033 822 14 44
BETRIEBSFERIEN: SA. 28.7. – SA. 11.8

A. Zwahlen
Metallbau Storen
Rugenstrasse 31 · 3800 Matten
Tel. 033 822 88 28

• **Sonnenstoren** • **Rollladen**
• **Lamellenstoren** • **Alufensterladen**

www.zwahlen-metallbau.ch

KAPPELER allround

Wir...
 • pflegen
 • reparieren
 • renovieren
 • bauen
 rund um Ihre Liegenschaft

Kappeler Thomas Lombachzaunweg 9 3800 Unterseen
kappeler-allround.ch 079 383 25 15

mit Freude am Handwerk!

GONG TCM
Praxis für chinesische Medizin

Alpenstrasse 36, 3800 Interlaken
 Telefon 033 525 08 18
www.gongtcm.ch

Von den Zusatzversicherungen der Krankenkassen anerkannt.

GUTSCHEIN
für eine kostenlose Zungen- und Puls-Diagnose.
(Gültig für 1 Monat ab Juli 2018)

HOTEL BÄREN

Barbecue-Plausch im Bären Wilderswil

Jeden Mittwoch Abend ab 19.00 Uhr

Geniessen Sie auf unserer wunderbaren Aussichtsterrasse gluschtige Grillspezialitäten mit einem grossen Salatbuffet à discrétion CHF 42.00 pro Person

Hotel Bären Wilderswil

Das Original „Schweizerische Gemütlichkeit“
 Oberdorfstrasse 1 3812 Wilderswil
www.baeren.ch

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation
 Erika & Bernard Müller

ugs.: prahlerischer, grossspuriger Mann	Possenreisser; Tor	Aarezufluss bei Bern	Titelheldin eines Musicals	tierisches Fett	frz.: Sommer	Laut eines Esels	lediglich	uneben, holprig	ugs.: Zuchstier	Verbindung der Schweizer Ärzte (Abk.)	
Wollsorte				Begriff beim Ballsport							
Tiermund			baltischer Staat			3			Sandkuchen		
schweiz. Chemie-Nobelp. 1975	2			anständig, reell			9				
<p>Jeden Samstag bis 1. September Interlaken Ost ab 19.07 Uhr, Interlaken Ost an 21.53 Uhr Reservation: Tel. 058 327 48 34 Mehr Infos: bbs.ch/dampfschiff</p>							Seitenbestimmung	frühere CH-Skiweltcup-siegerin	ugs.: Entwurf		
							berühmter Bernhardinerhund	int. Autorenverband (Kurzw.)	Segelkommando		
musikalisches Bühnenwerk								7			
Grenzfluss Bern-Freiburg	Staat in Nordostafrika	Teil der Minute							aufwärts	8	
weibliches Reh	Abk.: Chefarzt	Mister Schweiz 2002 (Christoph)							Stacheltier		
									Berner Wappentier	Masseneinheit für Gold	rechter Aarezufluss
Stadt im Berner Oberland			Berg im Kanton Bern und Luzern	Riesenschlange	Abk.: Stunde	Turnübung					
Platz im Theater			Abk.: Antiblockiersystem	1		Teil von Vietnam			5		
drittgrösste Schweizer Stadt	Gewaltherrschaft							kurz für: zu dem		4	
6			reizlos, langweilig			lange, schmale Vertiefung					

Knobeln Sie mit!

Wir verlosen 1 Tageskarte der BLS im Wert von Fr. 102.-

Talon einsenden an Weber AG, Kreuzworträtsel BodeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Lösungswort sowie Ihrem Namen und Adresse an: wettbewerb@weberag.ch.
 Teilnahmeschluss: Donnerstag, 12. Juli 2018.
 Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe.
 Wir wünschen viel Spass!

Lösungswort Juni: MURMELTIER
 Gewinner: Rosemarie Trummer, Unterseen

Lösungswort Kreuzworträtsel Juli 2018

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Vorname _____
 Name _____
 Adresse _____
 PLZ/Ort _____

Veranstaltungen

Juli 2018

Die **Veranstaltungsdaten** können für die **Ausgabe August 2018 bis Donnerstag, 12. Juli 2018** an folgende Adressen gesendet werden: **Interlaken Tourismus**, Marktgasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaketourism.ch, www.interlaken.ch/events oder **Brienz Tourismus**, Postfach 801, 3855 Brienz, Tel. 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch

Ausstellung, Führung

Sonntag, 1. Juli
Vernissage Kunstausstellung
14.00 bis 17.00 Uhr
Galerie Wydi, Wilderswil

Montag bis Sonntag, 1. bis 20. Juli
Kunstausstellung von Ursula Stähli
Hotel Metropole, Interlaken
www.metropole-interlaken.ch

Samstag, 21. Juli
Vernissage Fotoausstellung Beat Weissen
16.00 bis 18.00 Uhr, Hotel Metropole, Interlaken, www.metropole-interlaken.ch

Täglich, ab 21. Juli
Fotoausstellung Beat Weissen
Hotel Metropole Interlaken
www.metropole-interlaken.ch

Jeden Donnerstag bis Sonntag, bis 29. Juli
Fotoausstellung von Urs Stoller, Frutigen
Donnerstag, 14.00–17.00 | 19.00–21.00 Uhr
Freitag/Samstag, 14.00–17.00 Uhr
Sonntag, 14.00–17.00 Uhr
Offene Sonntage: 1.7./8.7./29.7.
Alte Pinte Bönigen

Jeden Mittwoch und Freitag
Sommerausstellung
19.00 bis 21.00 Uhr
Dorfmuseum Schlossweid, Ringgenberg
www.ringgenberg.ch

Jeden Mittwoch/Samstag und Sonntag
Mystischer Brienzensee
14.00 bis 18.00 Uhr
Burger Galerie, Brienz
www.burgergemeindebrienz.ch

Jeden Donnerstag bis Sonntag
Eine Reise in die alpine Tourismusgeschichte
14.00 bis 17.00 Uhr
Touristik-Museum der Jungfrauregion Unterseen, www.tourismuseum.ch

Jeden Donnerstag
Ortsmuseum Habkern
13.30 bis 16.30 Uhr
Altes Schulhaus Habkern
www.altes-schulhaus-habkern.ch

Jeden Donnerstag
Sonderausstellung «Vo hie nach dert»
13.30 bis 16.30 Uhr
Orstmuseum Habkern
www.altes-schulhaus-habkern.ch

Täglich
Alptag statt Alltag
17.00 Uhr, Alp Heubühlen
Alphütte, Habkern

Jeden Samstag und Sonntag
Dorfmuseum «Alte Mühle»
13.00–17.00 Uhr, Wilderswil

Jeden Mittwoch bis Sonntag
Changing Impressions
Mi. bis Sa.: 15.00–18.00 Uhr,
So: 11.00–17.00 Uhr, Kunsthaus Interlaken,
www.kunsthausinterlaken.ch

Gästeexkursion, Kinderprogramm

Mittwoch, 4. Juli
Sommerfest der Spielgruppe
15.00 Uhr, Spielgruppe Suggiture
Interlaken, www.spielgruppesuggiture.ch

Donnerstag bis Sonntag, 5. bis 8. Juli
Circus Gasser Olympia
Parkplatz Waldegg, Beatenberg
www.circus-go.ch

Freitag, 6. Juli
Extrafahrt Brienz Rothorn Bahn
17.36 bis 22.00 Uhr
Brienz Rothorn Bahn AG
www.brienz-rothorn-bahn.ch
bönigen-iseltwald.ch

Mittwoch, 11./18./25. Juli
Schnitzen Sie Ihre eigene Holz-Kuh
16.00 bis 17.30 Uhr
Bönigen-Iseltwald Tourismus, Bönigen

Freitag bis Sonntag, 20. bis 22. Juli
Burg-Chilbi
20.7. 20.00 Uhr
21.7. 18.00 Uhr
22.7. 10.00 Uhr
Burg Ringgenberg, www.mgringgenberg.ch

Donnerstag/Samstag,
7./12./19./21./26./28. Juli
Tellspiel-Aufführung
20.00 bis 22.00 Uhr
Tellspiel Areal, Interlaken
www.tellspiele.ch

Freitag bis Sonntag, 27. bis 29. Juli
Internationales Gauklerfest
Rosenstrasse, Zentrum Interlaken
www.gauklerfest-interlaken.ch

Jeden Montag bis Freitag
Alphornproduktion live erleben
Habkern, www.bernaton.ch

Jeden Mittwoch
Dorfführung Bönigen
9.30 bis 11.00 Uhr, Interlaken

Jeden Mittwoch
Schach- und Spielabend
19.00 Uhr, Spielhotel Sternen, Brienz
www.spielakademie.ch

Täglich
Sennenfrühstück, Hüttenabende
Alp Heubühlen, Habkern
www.habkern.ch

Täglich
Stallvisite auf der Alp bei der Familie Brunner
17.00 Uhr
Alp Heubühlen, Alphütte, Habkern

Täglich
Lamatrekking Jungfrauregion
Interlaken West –
Naturschutzgebiet Weissnau
www.lamatrek-jungfrauregion.ch

Täglich
Mit dem Forscherkoffer die Lombachalp entdecken
10.00 bis 17.00 Uhr, Lombachalp, Habkern
www.habkern.ch

Täglich
Geführte Moorwanderungen
Habkern
www.bergwild.ch

Täglich
Begleitete Mountainbiketouren
Habkern
www.habkern.ch

Täglich
Wildbeobachtung
Hochsitz, Schwendi Brönd
www.bergwild.ch

Gastro

Sonntag, 1. Juli
Sonntagsbrunch
10.00 bis 13.00 Uhr
Hotel Metropole, Interlaken
metropole-interlaken.ch

Sonntag, 1. Juli
Kulinarische Weltreise in Unterseen
11.00 bis 20.00 Uhr, Stadthausplatz
www.food-truck-happening.ch

Freitag, 6. Juli
Grill and Salad
18.15 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken
www.artos.ch

Freitag, 13. Juli
Iberisches Büffet
18.15 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken
www.artos.ch

Freitag, 20. Juli
Typisch Artos
18.15 Uhr
Zentrum Artos, Interlaken
www.artos.ch

Freitag, 27. Juli
Französische Spezialitäten
18.15 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken
www.artos.ch

Jeden Freitag
Grill & Chill
18.00 bis 00.00 Uhr, Naturstrandbad Burgseeli, www.interlaken.ch

Jeden Samstag
Zmörgele à discrétion
08.00 bis 11.00 Uhr
Zentrum Artos, Interlaken, www.artos.ch

Jeden Sonntag
Bäre-Brunch
Gasthof Bären, Habkern
gasthof-baeren-habkern.ch

Täglich
Sommerspezialitäten
Sporthotel Habkern
www.sporthotel-habkern.ch

Musik

Sonntag, 1. Juli
Konzert «Sounds of Silence»
18.00 Uhr, Evang-reformierte Kirche Brienz

Montag/ Freitag, 2./20. Juli
Platzkonzert
20.00 Uhr, Dorfplatz, Iseltwald

Dienstag, 3. Juli
Konzert Duo Koci
20.00 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken
www.artos.ch

Donnerstag, 5./12. Juli
Konzert am Quai
20.00 Uhr
Am Quai, Bönigen, www.boenigen.ch

Freitag, 6. Juli
Sommerkonzert «Hammond Experience»
20.00 Uhr, Burghof, Ringgenberg, www.kircherringgenberg.ch

Montag, 9. Juli
Musikfestwoche Meiringen Animato
18.00 Uhr
Kino Brienz, www.classicpoint.net

Sonntag, 8. Juli
Montreux meets Brienz
Konzert mit Big Band University Oregon
20.00 Uhr
Seehotel Bären, Brienz
www.seehotel-baeren-brienz.ch

Dienstag, 10. Juli
Konzert Blaskapelle Selve
20.00 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken
www.artos.ch

Mittwoch, 11. Juli 2018
Konzert Prof. Michael Grube
20.15 Uhr
Kirche Gsteig, Wilderswil
www.grubemichael.com

Donnerstag, 12. Juli
Montreux meets Brienz
Konzert mit Doc Fingers & John Special
20.00 Uhr
Seehotel Bären, Brienz
www.seehotel-baeren-brienz.ch

Freitag, 13. Juli
Montreux meets Brienz
Konzert mit Tres Pesetas
20.00 Uhr
Seehotel Bären, Brienz
www.seehotel-baeren-brienz.ch

Samstag, 14. Juli
Montreux meets Brienz
Konzert mit Triple-T
 20.00 Uhr
 Seehotel Bären, Brienz
 www.seehotel-baeren-brienz.ch

Montag, 16. Juli
Konzert Prof. Michael Grube
 20.30 Uhr
 Ev.-ref. Kirche, Unterseen
 www.grubemichael.com

Mittwoch, 18. Juli
Montreux meets Brienz
 Konzert mit Foxy Lady
 20.00 Uhr
 Seehotel Bären, Brienz
 www.seehotel-baeren-brienz.ch

Freitag/Samstag, 20./21. Juli
Montreux meets Brienz
Konzert mit Florian Fourett
 20.00 Uhr
 Seehotel Bären, Brienz
 www.seehotel-baeren-brienz.ch

Montag, 23. Juli
Montreux meets Brienz
Konzert mit Prado Matheus Septet
 20.00 Uhr
 Seehotel Bären, Brienz
 www.seehotel-baeren-brienz.ch

Mittwoch, 25. Juli
Montreux meets Brienz
Konzert mit Marivo Ciribelli, Ju Cassou, Celio Carvalho, Guest: Bärny
 20.00 Uhr
 Seehotel Bären, Brienz
 www.seehotel-baeren-brienz.ch

Donnerstag, 26. Juli
Montreux meets Brienz
Konzert mit Marivo Ciribelli, Celio Carvalho, Denisson, Bärny
 20.00 Uhr
 Seehotel Bären, Brienz
 www.seehotel-baeren-brienz.ch

Freitag, 27. Juli
Sommerkonzert
«Holzbläserquintett Ventus»
 20.00 Uhr, Alte Kirche, Goldswil
 www.kircheringgenberg.ch

Freitag/Samstag, 27./28. Juli
Quaifest der Musikgesellschaft Brienz
 Kohlplatz, Brienz, www.mgbrienz.ch

Sonntag, 29. Juli
Konzert Klavierduo Jost-Costa
 20.00 Uhr,
 Kongress-Saal Beatenberg

Jeden Dienstag
Folklore-Abend Brienz
 20.00 Uhr, Kohlplatz, Brienz

Jeden Mittwoch
Folklore-Abend mit Schweizer Volksmusik
 18.00 Uhr
 Hapimag Belvédère, Interlaken
 www.hapimag.com

Jeden Mittwoch
Interlaken in concert – Timeless Swiss Folkloric
 20.30 Uhr
 Kunsthaus Interlaken, www.interlaken.ch
 Kulturbühne Jazz

Jeden Donnerstag
Kulturbühne Jazz
 19.30 Uhr
 Kunsthaus Interlaken,
 www.kunsthauseinterlaken.ch



Jeden Samstag
Live-Musik von Umberto
 Hotel Metropole, Interlaken
 www.metropole-interlaken.ch

Jeden Sonntag
Klaviermusik auf der Terrasse
 15.00 bis 17.00 Uhr
 Hapimag Belvédère, Interlaken
 www.hapimag.com

Jeden Sonntag
Summer-Sundays: Live Musik
 17.00 Uhr
 Hapimag Belvédère, Interlaken
 www.hapimag.com

Theater / Bühne

Donnerstag, 12. / 19. / 26. Juli
Landschaftstheater Ballenberg
Steibruch - Zrugg us Amerika
 20.15 Uhr, Brienzwiler
 www.landschaftstheater-ballenberg.ch



Vorträge & Kurse

Sonntag, 22. Juli
Vortrag LIVE von Erich von Däniken
 16.00 bis 16.45 Uhr
 JungfrauPark Interlaken
 www.jungfraupark.ch

Jeden Dienstag
Kuhschnitzen
 18.00 Uhr, Fuchs Holzschnitzkurse,
 Hofstetten
 www.fuchs-holzschnitzkurse.ch

Kirche

Sonntag, 1. Juli
Hubelgottesdienst
 19.30 Uhr
 Alte Kirche, Hubel Goldswil, Interlaken
 www.kircheringgenberg.ch

Sonntag, 1. Juli
Zanti Hansel – Gedenkgottesdienst
 10.15 Uhr
 Widegg/Bi Spychere, Habkern
 www.altes-schulhaus-habkern.ch

Sonntag, 8. Juli
Abendgottesdienst
 19.30 Uhr
 Burg Ringgenberg
 www.kircheringgenberg.ch

Sonntag, 15. / 29. Juli
Gottesdienst
 9.45 Uhr
 Burg Ringgenberg, Burgkirche
 www.kircheringgenberg.ch

Sport

Mittwoch, 18. / 25. Juli
Aquafit
 10.00 bis 11.00 Uhr
 Strandbad Bönigen

Samstag, 28. Juli
Mondschein-Schwimmen
 9.00 bis 00.00 Uhr
 Burgseeli, Strandbad, Ringgenberg

Täglich, bis 15. Juli
Public Viewing – WM Russland
 Stadthausplatz, Unterseen
 www.jwe-interlaken.ch

Täglich
Solargeheiztes Schwimmbad
 10.00 Uhr, Schwimmbad Habkern
 www.habkern.ch

Täglich
Paragliding mit Skywings
 Beatenberg, Ringgenberg
 www.skywings.ch



Märkte

Samstag, 7. Juli
Dorfmarkt Bönigen
 10.00 Uhr, Schulhaus Bönigen

Sonntag, 22. Juli
Sommerverkauf Frauenverein Iseltwald
 10.00 Uhr, Dorfplatz, Iseltwald

Samstag, 28. Juli
Dorfmarkt Matten 2018
 8.00 bis 16.00 Uhr, Interlaken



Verschiedenes

Samstag/Sonntag, 1. / 14. / 15. / 28. / Juli
Flohmarkt Kursaal Garten
 10.00 bis 18.00 Uhr
 Casino Kursaal, Interlaken

Sonntag, 1. Juli
Schweizerische Dampftage Brienz
 Brienz, www.brienz-tourismus.ch

Dienstag bis Samstag, 3. bis 7. Juli
Holzbildhauer Symposium
 Kohlplatz, Brienz
 www.symposium-brienz.ch

Mittwoch, 11. Juli

24. Eidg. Armbrustschützenfest
 19.30 bis 22.00 Uhr
 Tellspiel Areal, Interlaken
 www.asg-ringgenberg.ch

Freitag bis Sonntag, 13. bis 15. Juli
Sommerfest in Iseltwald
 13.7. 20.00 / 14.7. 20.00 / 15.7. 13.30 Uhr
 Mehrzweckhalle Iseltwald

Mittwoch, 18. Juli
«See you» am See
 17.00 bis 22.00 Uhr
 Hotel Oberländerhof
 www.boenigen.ch

Freitag/Samstag, 27./28. Juli
Sommerfest
 19.00 Uhr, Schulhaus, Niederried
 www.fsniederried.ch

Dienstag, 31. Juli
Bundesfeier Brienzwiler
 18.30 Uhr
 Schulhaus Obermoos, Brienzwiler
 www.brienzwiler.ch

Jeden Montag/Dienstag/Donnerstag
Dorfbibliothek Habkern
 Altes Schulhaus
 www.altes-schulhaus-habkern.ch



Jeden Donnerstag
Werkstube Habkern
 13.30 bis 16.30 Uhr
 Altes Schulhaus Habkern
 www.altes-schulhaus-habkern.ch

Impressum

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därigen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlaenen, Wilderswil, Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lütschental, Mürren, Stechelberg, Wengen, Zweilütschinen, Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebbligen, Gadmen, Hofstetten, Innertkirchen, Oberried, Planalp und Schwanden.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Werd & Weber Verlag AG, Michel Pauchard, Amel Tingoski, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, boedeli-info@weberag.ch
 Leitung BödeliInfo/BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnergasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 336 55 55, boedeli-info@weberag.ch

Vertreter des Vereinskonzents Interlaken Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent Interlaken, PF 336, 3800 Interlaken, Tel. 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli, Tel. 079 632 76 70

Titelseite Adrian Knüsel
 Foto Erich Häslar, Interlaken

Druck Swissprinters AG
 ISSN 1662-0984
 Auflage 20050 Expl.
 Erscheinungsweise 12 x jährlich, Ausgabe August 2018
 erscheint am Montag, 30. Juli 2018.

Beiträge per Mail an: boedeli-info@weberag.ch

Annahmeschluss: Donnerstag, 12. Juli 2018
 Alle Beiträge erscheinen auch im BödeliInfo

Lesen Sie uns online – weltweit:
 www.brienz-info.ch



Als Gratis-App für iPhone und iPad



Die Gaukler sind in der Stadt: Buskers-Festival in der Rosenstrasse.

Mark Segal ist seit vielen Jahren für Künstler und Programm verantwortlich.
Bart Stapel sorgt als Organisator für den runden Ablauf.

Seit dem ersten Internationalen Gauklerfest im Sommer 2002 ist Mark Segal dabei. Als Artist, Künstler und seit vielen Jahren als Artist-Manager ist er verantwortlich für die Künstler und den Ablauf des Programms. Bis auf das Wetter ist Mark als «Mister Gauklerfestival» für fast alles verantwortlich was sich auf der Rosenstrasse bewegt. Bart Stapel als Organisator des Gauklerfests sorgt zusammen mit seiner Familie hinter den Kulissen für einen runden Ablauf.

Mark Segal, wie bist du, vor bald zwanzig Jahren, zum Gauklerfest gekommen?
Schon seit den 90er-Jahren habe ich

meine Leidenschaft als Strassenartist in der ganzen Welt als Beruf ausgeübt. Und wenn es in Europa Winter war – war ich in Neuseeland als Gaukler unterwegs. Viele meiner Freunde kamen aus der Paragliding Szene in der Schweiz. Rolf Ulrich aus Matten hat mich vor bald zwanzig Jahren in die Schweizer Berge zum Fliegen eingeladen. Seither bin ich selber Paraglider und schon fast ein halber Oberländer.

Doch was hat Paragliding mit Gauklerei zu tun?

Es ist meine zweite Leidenschaft. Als junger Bursche habe ich Politologie studiert. Doch schon bald konnte ich mir schlecht vorstellen zeitlebens in einem Büro zu sitzen. Ich wurde Biobauer und schliesslich Lastwagen-

fahrer. Während den Wartezeiten auf den Parkplätzen in halb Europa, fing ich an zu Jonglieren, Stelzenlaufen und Fahren auf einem Einrad. Nach einiger Zeit hängte ich meinen Job als Driver an den Nagel, bereitete mich auf Shows vor und stellte ein einfaches Programm auf die Beine. Bei Buskers-Festivals holte ich mir nach und nach die nötige Praxiserfahrung. Ich brauchte ganze drei Jahre bis ich in der Szene richtig angekommen war. Eine harte Zeit.

Rolf Ulrich war es auch, der dich mit Bart Stapel bekannt machte. Dieser befasste sich mit dem Gedanken ein Gauklerfest in der Rosenstrasse zu organisieren. So kam eines zum andern. Gemein-

«Der Lohn für die Künstler ist seit dem Mittelalter der gleiche geblieben:
Das gesammelte Geld im Hut.»

sam stellten wir 2002 ein erstes Festival auf die Beine. Bart Stapel kannte die Menschen hier vor Ort, ich viele Gauklerfreunde von meinen Auftritten in der halben Welt. Bart und seine Familie sorgten für die nötigen Bewilligungen, kümmerten sich um die Werbung und fanden auch die nötigen Sponsoren. Ohne ihre Unterstützung wäre ein solches Fest nicht möglich. Ich stellte ein erstes Programm zusammen und trat selber als Artist auf.

Wie kam das erste Fest bei den Zuschauern an?

Sie brauchten Zeit. Für viele Zuschauer war es das erste Mal, dass sie so etwas live miterleben konnten. Viele schauten aus sicherer Distanz zu. Einige Schaulustige stellten sich sogar hinter die Hecke und

waren gespannt was auf sie zukommen würde. Und als wir Künstler mit dem Hut durch die Reihen gingen – denn vom Applaus allein lässt sich kaum Leben – machte sich der eine oder andere Zaungast aus dem Staub...

Aber alles in allem, war es ein Erfolg.

Sicher, auch wenn die Zuschauer noch nicht in Scharen kamen und die Künstler sich mit einer schmalen Gage begnügen mussten. Den Gästen und uns Künstlern hat es in Interlaken sehr gefallen. Und die Geschichte zeigt: In den ersten Jahren haben sich ein halbes Duzend für das Gauklerfest angemeldet, heute sind es 200 bis 300 Einzelkünstler oder Teams die unbedingt dabei sein wollen.

Keine einfache Aufgabe, die richtige Wahl zu treffen um ein ausgewogenes Programm auf die Strasse zu bringen.

An erster Stelle kommt klar der künstlerische Wert der Show, die Originalität und Ausstrahlung. Doch ebenso wichtig sind die persönlichen Qualitäten der Künstler. Sie müssen menschlich zueinander passen. Nur so entsteht eine Einheit, ein in sich geschlossenes Programm, bei dem der Funke zum Publikum überspringt...

Und das finanzielle Risiko für die Künstler...

...ist seit dem Mittelalter das gleiche geblieben. Ihr Lohn ist das gesammelte Geld im Hut. Nebst Kost und Logie und einer kleinen Vergütung an die Reisekosten können sie nichts

Foto linke Seite:

Schon in den 90er-Jahren hat Mark Segal seine Leidenschaft zum Beruf gemacht.
Als Strassenartist ist er auf der ganzen Welt als Künstler unterwegs.

Mark Segal

Jahrgang: 1961

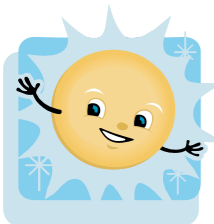
Zivilstand: ledig

Hobbies: Zirkus, Paragliding, Hunde spazieren, Kochen, Reisen, schlecht Skifahren

Beruflicher Hintergrund: Clown!

Internet: www.marksegal.com
www.marksegal.ch





BEO-STOREN

Markus und Heidi Fuchs
Renggliweg 5 · 3806 Bönigen
033 821 24 37 · 079 689 23 90
www.beo-storen.ch
info@beo-storen.ch



**Sommerzeit –
Sonnensegelzeit**
Wir beraten Sie gerne.

Qi Gong Kurs



Ab Freitag 17. August 2018
9.15 bis 10.30 Uhr
14 Lektionen à 75 min, CHF 350.–
Gratis Schnupperperfektion am 17. August 2018

Art of Balance



Astrid Brantschen Schluop | 079 221 57 51
Aamühlenstrasse 35a | 3800 Interlaken
www.artofbalance.ch

Hörgeräte Ruchel

Hörgeräteanpassung ist Vertrauenssache.



- Kostenloser und unverbindlicher Hörtest inkl. Hörberatung.
- Service und Verkauf von Hörgeräten aller Hersteller.
- Seit über 25 Jahren tätig im Berner Oberland.

Tel. 033 525 00 95 | www.hoergeraete-ruchel.ch | Matten b. Interlaken



ZAHNPROTHESEN WERKSTATT LIMACHER

ROCHUS LIMACHER
OBERDORFSTRASSE 10
3855 BRIENZ



ZAHNERSATZBERATUNG
REINIGUNG
REPARATUR
ANPASSUNG
HOL- UND BRINGSERVICE

033 511 50 15



Plüss Metallbau
Weissenaustr. 54, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch
www.metallbau-pluess.ch

SCHWEIBENALP
Alpine Permakultur
Bildung • Konzeption • Betrieb

Verkauf von Kräutern & Stauden ab Platz
Täglich Montag – Sonntag von 9-18 Uhr

Die Staudengärtnerei ist unterwegs
Sa 30.6. Heilkräutertage Freilichtmuseum Ballenberg
So 1.7. Heilkräutertage Freilichtmuseum Ballenberg

Führungen
Sa 14.7. Führung durch die Gärten und die Landschaft der Alpinen Permakultur Schweibenalp

Anmeldung: info@schweibenalp.ch / 033 952 20 00

www.alpine-permakultur.ch

SEIT DAS **A-TEAM**

POLTERABEND MISSION
WWW.CLUBELEGANCE.CH

erwarten. Wieviel ihnen einen Auftritt hier wert ist, beweisen Künstler aus Kanada oder Japan, die einfach so auf eigene Rechnung anreisen...

Auf welche Auftritte freust du dich dieses Jahr besonders?

Alle Artisten sind international bekannte Profis. Ihre Shows sind in ihrer Art einmalig. Und doch, auf eine Gruppe freue ich mich aus einem besonderen Grund: Sie waren für mich der Auslöser, dass ich selber eine Gauklerkarriere gewagt habe: «The Flying Dutchman». Als ich sie gesehen habe, war für mich klar ich werde ein Gaukler. Ihre international ausgezeichnete Show ist perfekt und einmalig.

Interlaken hat sich verändert. Die Rosenstrasse ist heute eine wichtige Verkehrsachse.

In einem andern Ort hätte man wohl

«Ein fröhliches, sympathisches Fest, für die ganze Familie.»

dem Gauklerfest einen neuen Platz zugewiesen. In Interlaken leitet man den Verkehr um das Fest herum. Für uns ist dies ein tolles Kompliment. Ein Beweis, dass es in all den Jahren gelungen ist, einen spannenden, wenn auch etwas verrückten Anlass auf die Beine zu stellen. Ein fröhliches Fest für die ganze Familie, zur Freude der Einheimischen und Gästen aus der ganzen Welt.

Ein sympathischer Event, wie von Hand gemacht.

Eine Hand reicht nicht aus. Es sind viele freiwillige Helfer, die sich gemeinsam mit einem Kernteam von fünf Personen um die Organisation und die Künstler kümmern. Mit der «Brasserie 17» als Infrastruktur im Hintergrund und tollen Partnern wie die Bank EKI, die einheimische Brauerei und vielen kleineren Betrieben, ist es möglich über die Runden zu kommen. Nicht zu vergessen, die Gemeinde Interlaken, die uns die nötigen Bewilligungen ausstellt.

Wenn du noch einen Wunsch frei hättest?

Schönes, warmes Wetter! Das ist wohl das einzige auf was wir keinen Einfluss nehmen können. Wir Gleitschirmpiloten und Gaukler sind Outdoor-Freaks. Das Wetter ist ein Bestandteil unseres Erfolgs: Gutes Wetter ist mein Freund, schlechtes Wetter ist wie es ist...

Ein starkes Team: Mark Segal (r.) ist seit dem ersten Gauklerfest 2002 für die Künstler und das Programm verantwortlich. Bart Stapel sorgt als Organisator hinter den Kulissen für einen runden Ablauf.



Gauklerschule?

Ich war unterwegs zum Gleitschirm-Startplatz auf dem Beatenberg. Dabei beobachtete ich eine Gruppe Schüler die sich mit dem «Diabolo» mehr schlecht als recht abmühten. So macht das keinen Spass fand ich, und zeigte ihnen wie das geht. Ein Lehrer der das Sommerlager betreute, sah uns zu und fragte mich spontan: «Hast du Lust den Kindern in einem Workshop mehr über die Art dieses Spiel zu zeigen?» Ich hatte. Ob aus dem einen oder andern Schüler ein Gaukler wurde? Ich weiss es nicht.

Text & Bilder: Peter Wenger

Der Flug in eine andere Welt

Ich wünsche mir mehr Zeit.

Passend zum Thema wird diese Kolumne auf dem Langstreckenflug von Zürich nach Dar es Salaam verfasst. Die Gedanken kreisen und die Emotionen sind frisch, beinahe wie die Mahlzeiten der «Swiss», die wirklich nicht zu verachten sind...

Wie auch immer, seit mehr als drei Jahren wandere ich bereits zwischen den Kulturen: Ich lebe in Tansania, die Heimatgefühle aber erlebe ich in der Schweiz. Seit drei Jahren mache ich diesen Weg, Tansania – Schweiz oder Schweiz – Tansania bereits einige Male. Genau genommen ist dies mein elfter Flug auf dieser Strecke, was etwa 110 Flugstunden auf diesem Weg bedeuten. Pro Flug sind das zehn Stunden Zeit, sich wieder auf das andere Leben einzustellen. Zehn Stunden, um sich von dem Zurückgelassenen zu verabschieden. Gerade schaue ich runter aufs Mittelmeer, und denke mir einmal mehr was für ein un-

Keeoma Fischer
Tansania



glaubliches Glück wir alle in diesem Flieger haben, diese luxuriöse Form des Reisens wählen zu dürfen. Ich verfolge den gezeichneten Flieger auf dem Bildschirm und schaue wie er sich auf der Weltkarte vorwärts bewegt. Noch nicht allzu lange ist es her, als man in zehn Stunden zu Fuss oder mit der Kutsche gerade mal die nächst gelegene Stadt erreichte. Aber kann unser Geist überhaupt so schnell mit dem Körper mitreisen?

7000 Kilometer lege ich in dieser kurzen Zeit zurück, habe aber das Gefühl, dass mein Geist noch einige Zeit in der Schweiz weilen wird und etwas mehr Zeit braucht, wieder in die komplett andere Welt einzutauchen.

Ich schaue mich um und sehe Menschen aus den verschiedensten Orten der Welt, Alter noch viel unterschiedlicher. Vom lieblich schnarrenden Kleinkind bis hin zur zahnlosen Oma, die sich über die weichen Kartoffelpuffer freut, ist alles vorhanden. Sie alle reisen nach Dar es Salaam, sie alle machen diesen Weg aus verschiedensten Gründen. Manche machen zwei Wochen sportliche Ferien oder das schnelle Geschäft. Einige besuchen ihre Familie und andere gehen nach Hause, so wie ich. Das einzige, was uns verbindet ist der heutige Flug in eine andere Welt und der muss wohl möglichst schnell vorüber sein.



*«Die Zeit vergeht nicht schneller als früher,
aber wir laufen eiliger an ihr vorbei.»*

– George Orwell –

Dass wir uns in einer sehr schnelllebenden Gesellschaft bewegen ist kein Geheimnis und auch nichts Neues. Nichts kann mehr schnell genug gehen, bis hin zur emotional unangenehme Phase wollen wir alles abkürzen oder im besten Fall gleich ganz abschaffen. Plötzlich entdecke ich müde, etwas genervte Gesichter in den Sitzreihen. «Geht das aber lange heute!», «Ich wünschte wir wären schon da!», «Stand mal ufs Gas, Herr Kapitän!», drückt sich in den Gesichtern aus. Bei mir macht sich gerade etwas das gegenteilige Gefühl

breit, ich nutze die Zeit für etwas Reflektion der vergangenen Wochen und versuche, meinen Weg zum Ziel somit zu geniessen. Und nein danke, ich will auch nicht das CHF 9.00 WIFI Packet der «Swiss». Ich finde es schon gruslig genug, 11000 Meter über dem Boden durch die Luft zu donnern, dann brauche ich nicht noch Internet dabei. Es würde die totale Reizüberflutung bedeuten, wenn ich dann per Zufall lese was momentan im Südsudan passiert, wo in dem Moment mein glücklicher Hintern in sicherer Distanz drüber fliegt.

Ob das Abschied nehmen und neu starten einfacher wird? Nein. Leider nicht. Die ersten Male waren zu aufregend, sodass ich gar keinen emotionalen Raum hatte in der Schweiz so richtig einzutauchen für diese kurzen Zeiten. Inzwischen, als älterer Hase im «Leben in zwei verschiedenen Kulturen», sieht man die Dinge tatsächlich etwas anders: Man braucht mehr Zeit. Viel mehr Zeit.

Für Sie, liebe Leserin und lieber Leser, wünsche ich mir auch mehr Zeit. Viel mehr Zeit.



Die *Genusswelt*
im Berner Oberland

Schon gewusst?

Die Rugenbräu Zwickelbierflasche kann ganz einfach in unserer Rugen Gnuss-Wält nachgefüllt werden!

Doppelter Genuss im Juli:

Pro Zwickelbier-Nachfüllung erhalten Sie eine Flasche des neuen Harder Starkbiers zum Kennenlernen.

Das Team der Rugen Gnuss-Wält ist Montag bis Freitag von 7:45 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr durchgehend, direkt bei der Rugenbräu, für Sie da.